

**Kommissionsdrucksache**

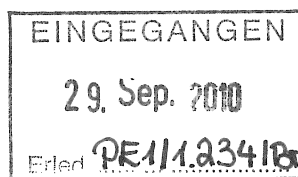
(30. September 2010)

Inhalt

- **Bericht des Innenministeriums über die Erfahrungen mit der Umsetzung der zum 01.01.2005 abgeschlossenen Ämterstrukturreform in Mecklenburg-Vorpommern**

Innenministerium Mecklenburg-Vorpommern · 19048 Schwerin

Enquetekommission  
„Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung“  
Die Vorsitzende  
Frau Martina Tegtmeier, MdL  
Lennéstr. 1  
19053 Schwerin



Schwerin, 29. September 2010

### Auswertung der Ämterstrukturreform der letzten Legislaturperiode und Gemeindestrukturen

Sehr geehrte Frau Tegtmeier,

in dem Bericht über die Erfahrungen mit der Umsetzung der Empfehlungen der Enquetekommission „Zukunftsfähige Gemeinden und Gemeindestrukturen in Mecklenburg-Vorpommern“ des Jahres 2007 (Drucksache 5/732) wurde angekündigt, eine Auswertung der Ämterstrukturreform, die mit dem Erlass der Landesverordnung über die Gewährung von Zuweisungen bei der Auflösung von Gemeinden und der Neubildung von Ämtern und Verwaltungsgemeinschaften vom 20. April 2000 (GVOBl. M-V S. 195) begann und am 1. Januar 2005 abgeschlossen werden konnte, vorzunehmen. Als Grundlage für diese Auswertung erfolgte eine Befragung der leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtlichen Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden, Amtsvorsteher und ehrenamtlichen Bürgermeister. Die Ergebnisse der Befragung sowie die sich daraus ergebenden Folgerungen sind in dem anliegenden Bericht dargestellt, der Ihnen zur Kenntnis übersandt wird.

Darüber hinaus übersende ich Ihnen aufgrund der Diskussion in der Sitzung der Enquetekommission am 3. September 2010 eine Übersicht, inwieweit sich die Struktur der amtsangehörigen Gemeinden bei stringenter Umsetzung der Sollvorgabe des § 1 Absatz 3 der Kommunalverfassung („Gemeinden sollen nicht weniger als 500 Einwohner haben.“) verändern würde, zu Ihrer weiteren Verwendung.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Lenz

**Bericht des Innenministeriums über  
die Erfahrungen mit der Umsetzung  
der zum 01.01.2005  
abgeschlossenen  
Ämterstrukturreform in  
Mecklenburg-Vorpommern**

## Inhaltsverzeichnis

|      |  |        |
|------|--|--------|
| I.   | Grundlage und Methode.....   | - 3 -  |
| II.  | Rücklaufquoten und Verwertbarkeit der Antworten.....   | - 4 -  |
| 1.   | Rücklaufquoten.....  | - 4 -  |
| 2.   | Verwertbarkeit der Antworten.....  | - 4 -  |
| III. | Zweck der Fragebögen.....  | - 5 -  |
| IV.  | Ergebnisse der Befragung.....  | - 6 -  |
| 1.   | Qualität der Dienstleistungen der Amtsverwaltungen.....  | - 6 -  |
| A.   | Allgemeines.....   | - 6 -  |
| B.   | Auswirkungen der Zahl der Mitgliedsgemeinden auf die Qualität mit den Dienstleistungen der Amtsverwaltung.....   | - 9 -  |
| C.   | Auswirkungen der Art der Verwaltung (eigene Verwaltung, geschäftsführende Gemeinde) auf die Zufriedenheit mit den Dienstleistungen der Amtsverwaltung..... | - 12 - |
| 2.   | Qualität der Beratungen und Mitwirkung im Amtsausschuss.....   | - 14 - |
| 3.   | Effizienz der Ämter.....   | - 16 - |
| A.   | Berechnung nach dem arithmetischen Mittelwert.....   | - 16 - |
| B.   | Ermittlung des Medians.....  | - 16 - |
| C.   | Realisierte Einsparpotenziale von Fusionen.....  | - 17 - |
|      | Übersicht der Effizienz aller Ämter.....   | - 18 - |
| 4.   | Subjektive Bewertung der erfolgten Fusionen.....   | - 22 - |
| A.   | Bewertung der Fusionen.....  | - 22 - |
| B.   | Fusionsbedingte Probleme.....  | - 22 - |
| 5.   | Übertragung von Selbstverwaltungsaufgaben.....   | - 24 - |
| A.   | Methodik der Befragung.....  | - 24 - |
| B.   | Überwiegend auf die Ämter übertragene Selbstverwaltungsaufgaben.....   | - 24 - |
| C.   | Weitere übertragene Selbstverwaltungsaufgaben.....   | - 24 - |
|      | Übersicht der übertragenen Selbstverwaltungsaufgaben.....  | - 25 - |
| V.   | Fazit der Auswertung.....  | - 26 - |
| 1.   | Verwaltung durch Ämter.....  | - 26 - |
| 2.   | Ämterstrukturreform 2005.....  | - 26 - |
| 3.   | Übertragung von Selbstverwaltungsaufgaben.....   | - 26 - |
| 4.   | Verbleibender Reformbedarf.....  | - 27 - |

# Auswertung der Ämterstrukturreform 2005

## I. Grundlage und Methode

Zum 01.01.2005 wurde in Mecklenburg-Vorpommern die auf Empfehlungen der Enquete-Kommission „Zukunftsfähige Gemeinden und Gemeindestrukturen in Mecklenburg-Vorpommern“ zurückgehende Ämterstrukturreform abgeschlossen. Gegenüber dem Jahr 2000 verringerte sich dadurch die Zahl der amtsfreien Gemeinden von **57** auf **34** und die Zahl der Ämter von **118** auf **79**.

Um belegbare Ausführungen darüber zu gewinnen, ob die mit der Ämterstrukturreform bezweckten Zielstellungen erreicht wurden, hat das Innenministerium am 08.03.2010 eine Befragung der Amtsvorsteher, leitenden Verwaltungsbeamten und Bürgermeister im amtsangehörigen Raum vorgenommen. Dieser Weg wurde gewählt, da flächendeckende Untersuchungen vor Ort zu Fragen der Effektivität und Effizienz der Verwaltung in einem vertretbaren Kosten- und Zeitrahmen nicht realisierbar sind. Im Zuge der Befragung wurden **745 ehrenamtliche Bürgermeister, 78 Amtsvorsteher, 78 leitende Verwaltungsbeamte bzw. hauptamtliche Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden** angeschrieben. Die hierfür verwendeten Fragebogen sind als Anlage 1-3 beigefügt. Zur Gewährleistung unbeeinflusster Antworten wurde den Befragten die Möglichkeit eingeräumt, die ausgefüllten Fragebogen unmittelbar und - im Falle der ehrenamtlichen Bürgermeister - anonym dem Innenministerium zurückzusenden.

## II. Rücklaufquoten und Verwertbarkeit der Antworten

### 1. Rücklaufquoten

Es wurden 78 Ämter mit 774 Mitgliedsgemeinden befragt. Von diesen 78 Ämtern haben 29 Ämter eine geschäftsführende Gemeinde. Insgesamt wurden 901 Fragebögen herausgegeben, davon 745 an die ehrenamtlichen Bürgermeister, 78 an die Amtsvorsteher sowie 78 an die leitenden Verwaltungsbeamten und hauptamtlichen Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden.

Rücklaufquoten:            ehrenamtliche Bürgermeister:  
von 745 verschickten Fragebögen wurden 330 beantwortet  
zurückgesendet  
dies entspricht einer Rücklaufquote von 44,30%

Amtsvorsteher:  
von 78 verschickten Fragebögen wurden 48 beantwortet  
zurückgesendet  
dies entspricht einer Rücklaufquote von 61,54%

Leitende Verwaltungsbeamte bzw. hauptamtliche  
Bürgermeister:  
von 78 verschickten Fragebögen wurden 62 beantwortet  
zurückgesendet  
dies entspricht einer Rücklaufquote von 79,49 %

Gesamtrücklauf:                    48,61% aller Fragebögen

### 2. Verwertbarkeit der Antworten

Auch wenn eine höhere Quote der Rückläufe wünschenswert gewesen wäre, werden die Ergebnisse trotzdem als hinreichend repräsentativ angesehen. Die Auswertung der Umfrage wurde teilweise durch Angaben erschwert, die evident nicht plausibel waren. Dazu zählen beispielsweise Angaben zu der Amtsumlage oder zu Personalkosten. Bei der Größenordnung der Umfrage und infolge der teilweise anonymen Beantwortung war eine Aufklärung derartiger Zweifelsfälle nicht möglich. Weiterhin waren einzelne Fragebögen nicht auswertbar, da wichtige Angaben wie die zum Namen und zur Größe des Amtes fehlten. Da Ziel der Befragung überwiegend ohnehin keine wissenschaftlich exakten Angaben waren, sondern es darum ging - auch subjektiv geprägte - Tendenzen zur Verwaltungsqualität offen zu legen, beeinträchtigt diese Fehlerquote die Aussagekraft der Untersuchung nach Einschätzung des Innenministeriums nur unwesentlich.

### III. Zweck der Fragebögen

Der Zweck der Befragung bestand im Wesentlichen aus folgenden vier Zielstellungen:

1. Ermittlung „harter Fakten“ zur Beurteilung der **Effizienz** (Einwohnerzahl, Amtsumlage, Personalkosten) der Amtsverwaltungen.
2. Ermittlung „weicher Fakten“ durch eine Befragung nach der subjektiven Einschätzung der **Qualität der Verwaltung, der Gremienarbeit** und der erfolgten **Fusionsprozesse** durch Kommunalpolitiker auf der Grundlage der bekannten **Schulnoten-Skala von 1 bis 6**. Diese Noten sind naturgemäß subjektiv und können keine wissenschaftliche Exaktheit beanspruchen. Da eine objektive Leistungs- bzw. Effektivitätsbewertung in der Kommunalverwaltung ohnehin nicht möglich ist, werden die Angaben dennoch als aussagekräftige Indikatoren eingeschätzt.
3. Offenlegen von **Zusammenhängen zwischen Qualität/Effizienz und strukturellen Rahmenbedingungen** (Einwohnerzahl, Zahl der Mitgliedsgemeinden, Art der Verwaltung – eigene, geschäftsführende Gemeinde)
4. Ermittlung des sich infolge von Aufgabenübertragungen durch Gemeinden ergebenden **Aufgabenbestandes der Ämter** vor dem Hintergrund des Urteils des Verfassungsgericht Schleswig-Holstein zum Erfordernis unmittelbar gewählter Amtsausschüsse (vgl. Kommissionsdrucksache 5/245)

## IV. Ergebnisse der Befragung

### 1. Qualität der Dienstleistungen der Amtsverwaltungen ( vgl. Fragen 1-6 der Fragebögen der Amtsvorsteher und ehrenamtlichen Bürgermeister, Frage 1 der Fragebögen der leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtlichen Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden):

#### A. Allgemeines

a. Die Qualität der Dienstleistungen (Sitzungsdienst, Beschlussvorlagen, Rechtsberatung pp) wird mit **durchweg guten Noten** bewertet.

Übersicht der Notenverteilung zur Qualität der verwaltungsseitigen Dienstleistungen gegenüber dem Ehrenamt

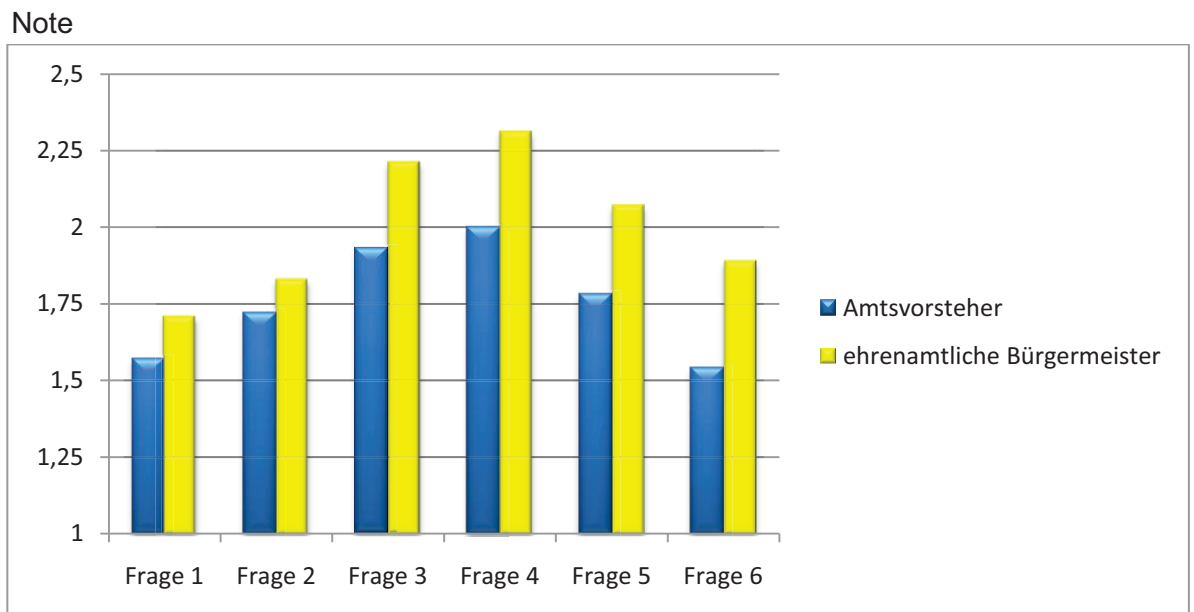


Diagramm 1

Frage 1: Beurteilung der Qualität des Sitzungsdienstes und der fachlichen Beratung

Frage 2: Beurteilung der Beschlussvorbereitung

Frage 3: Beurteilung der rechtlichen Beratung

Frage 4: Beurteilung der Wirksamkeit der Kontrollrechte

Frage 5: Beurteilung des Informationsverhaltens der Verwaltung

Frage 6: Beurteilung der Zusammenarbeit mit leitenden Verwaltungsbeamten und hauptamtlichen Bürgermeistern der geschäftsführenden Gemeinden



*b. Es besteht kein Zusammenhang zwischen der Größe (Einwohnerzahl) des Amtes und der Zufriedenheit mit den Dienstleistungen des Amtes*

Bezüglich eines möglichen Zusammenhangs zwischen der Größe des Amtes und der Zufriedenheit gab es vorher zwei Thesen:

These 1 lautet: Die Zufriedenheit steigt wegen erhöhter Fachkompetenz besser spezialisierter Mitarbeiter mit wachsender Größe der Ämter.

These 2 lautet: Die Zufriedenheit sinkt wegen wachsender Distanz zwischen Ehrenamt und hauptamtlicher Verwaltung mit wachsender Größe.

Da sich der Umfrage ein solcher Zusammenhang nicht entnehmen lässt, belegt die Befragung entweder, dass beide Thesen nicht stimmen, oder dass sich die erwarteten Effekte gegenseitig aufheben. Hieraus kann allerdings nicht geschlossen werden, dass auch weitere einwohnerbezogene Vergrößerungen der Ämter ohne Auswirkungen auf die Zufriedenheit des Ehrenamtes mit den Verwaltungsdienstleistungen blieben.

Ebenso wenig ergibt sich aus der Befragung der ehrenamtlichen Bürgermeister **ein Zusammenhang zwischen der Einwohnerzahl der Gemeinden und der Zufriedenheit mit der Verwaltung**. Kleine Gemeinden werden offenbar ebenso gut von der Amtsverwaltung ebenso gut betreut wie größere.

**Von Amtsvorstehern werden kleine Ämter dagegen etwas besser beurteilt als größere**. Gerade für ehrenamtliche Verwaltungsleiter ist offenbar die Einschätzung entscheidend, eine **kleinere Einheit besser „im Griff“** haben zu können. Die Noten in größeren Ämtern sind allerdings immer noch „gut“, so dass insoweit kein **Bedarf gesehen wird, das Modell „hauptamtlicher Amtsvorsteher“ auszuweiten**.

Diagramm zur Zufriedenheit der **Amtsvorsteher** mit den Dienstleistungen des Amtes in Abhängigkeit der Einwohnerzahl des Amtes

Note

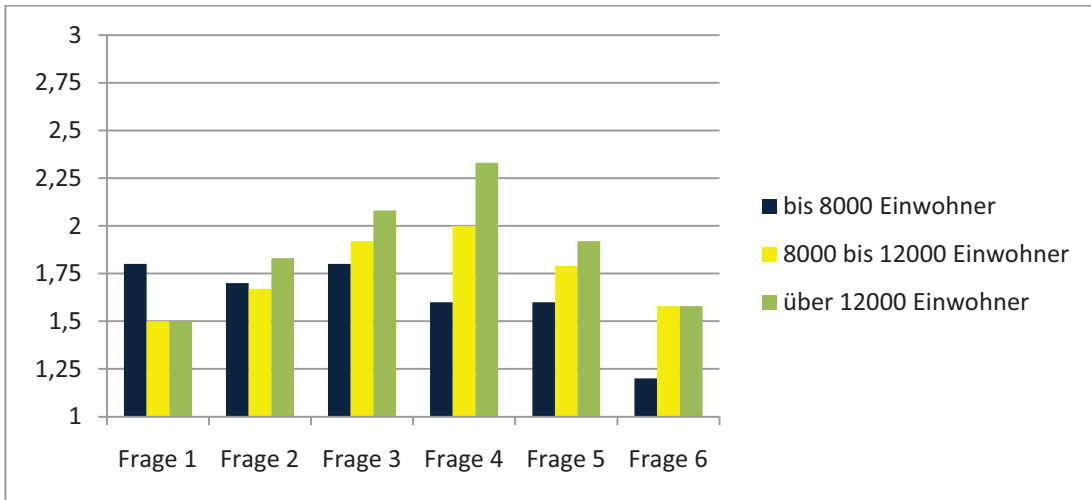


Diagramm 2

Diagramm zur Zufriedenheit der **ehrenamtlichen Bürgermeister** mit den Dienstleistungen des Amtes in Abhängigkeit der Einwohnerzahl des Amtes

Note

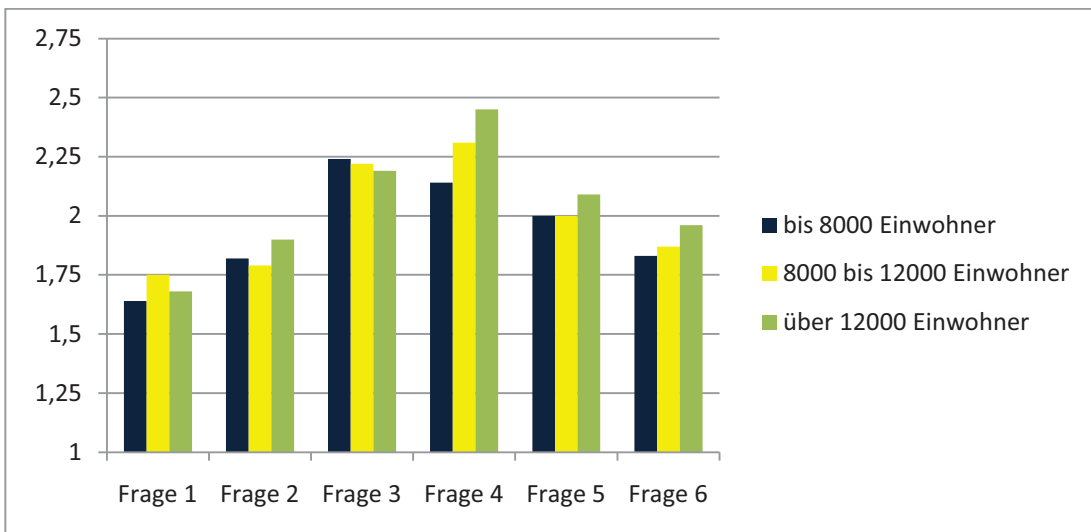


Diagramm 3

Frage 1: Beurteilung der Qualität des Sitzungsdienstes und der fachlichen Beratung

Frage 2: Beurteilung der Beschlussvorbereitung

Frage 3: Beurteilung der rechtlichen Beratung

Frage 4: Beurteilung der Wirksamkeit der Kontrollrechte

Frage 5: Beurteilung des Informationsverhaltens der Verwaltung

Frage 6: Beurteilung der Zusammenarbeit mit leitenden Verwaltungsbeamten und hauptamtlichen Bürgermeistern der geschäftsführenden Gemeinden

B. Auswirkungen der **Zahl der Mitgliedsgemeinden** auf die Qualität der Dienstleistungen der Amtsverwaltung

Sowohl seitens der Erbringer der Dienstleistungen (leitende Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtliche Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden) als auch auf Seiten der Auftraggeber bzw. Abnehmer der Dienstleistungen (Amtsvorsteher und ehrenamtliche Bürgermeister) wird (bei insgesamt guter Benotung) ein **erkennbarer negativer Effekt einer hohen Zahl von Mitgliedsgemeinden** gesehen. Die Bewertung der Möglichkeiten, den Aufgaben gegenüber den Gemeinden gerecht zu werden, fällt in der Beurteilung durch die leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtlichen Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden von 1,8 in Ämtern mit bis zu 6 Gemeinden auf 2,5 in Ämtern mit mehr als 10 Gemeinden ab.

Diagramm über die Beantwortung der Frage 1 durch die leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtlichen Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden

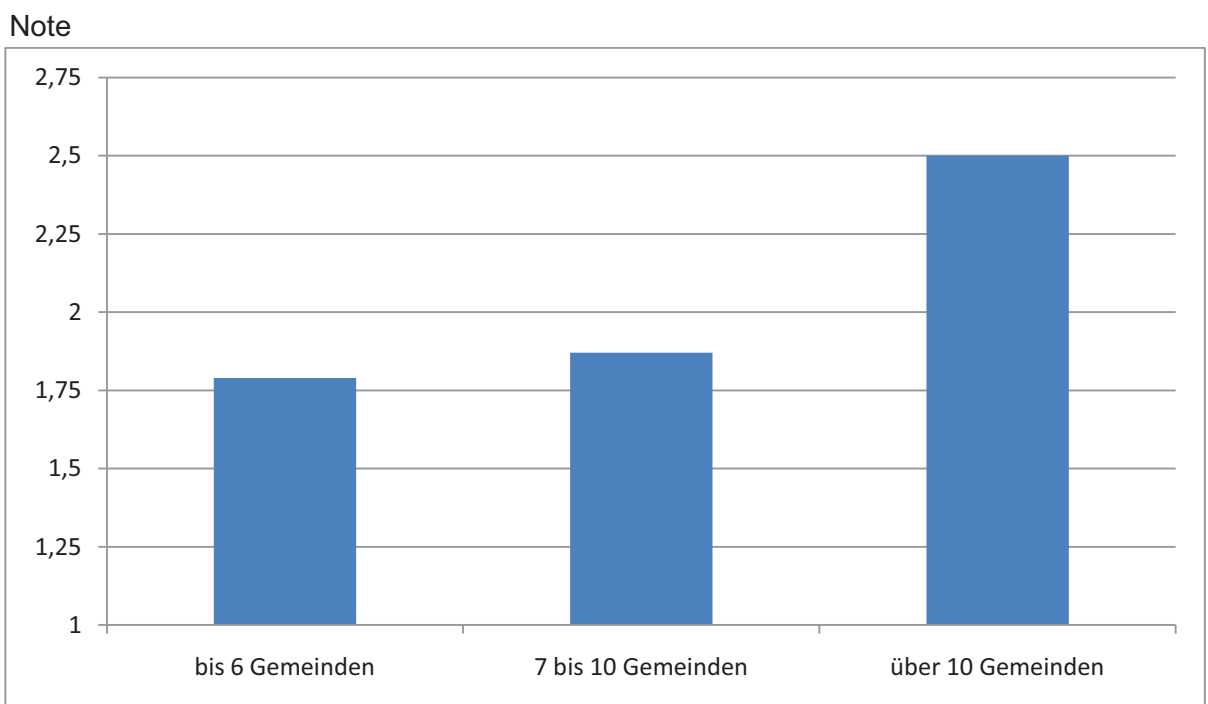


Diagramm 4

Frage 1: Wie bewerten Sie angesichts der Zahl der Mitgliedsgemeinden die Möglichkeiten, den kommunalverfassungsrechtlichen Aufgaben der Amtsverwaltung gegenüber den Mitgliedsgemeinden faktisch gerecht zu werden (Erstellung von Beschlussvorlagen, Beratung der Bürgermeister, Eingehen auf gemeindliche Sonderwünsche z.B. bei der Haushaltsaufstellung)?

Bei den Amtsvorstehern werden die Vorteile kleiner Ämter (bis 6 Gemeinden) insbesondere bei den Bereichen Beschlussvorbereitung, Kontrollrechte und Informationsverhalten der Verwaltung (vgl. Fragen 2, 4 und 5) deutlich.

Diagramm Befragung **Amtsvorsteher** - Auswirkungen der Anzahl der Mitgliedsgemeinden

Note

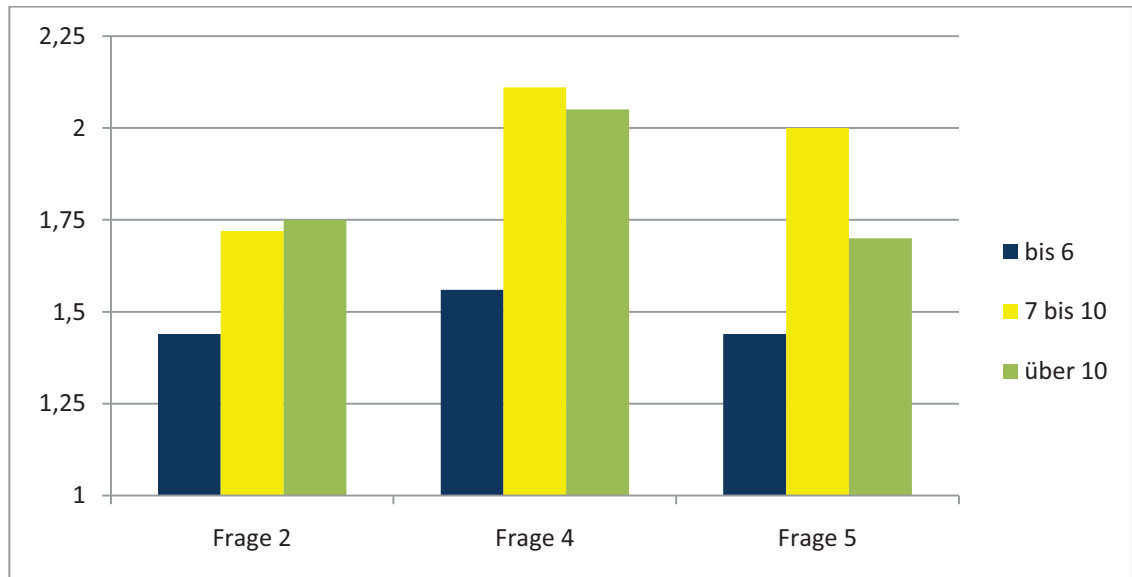


Diagramm 5

Frage 2: Beurteilung der Beschlussvorbereitung

Frage 4: Beurteilung der Wirksamkeit der Kontrollrechte

Frage 5: Beurteilung des Informationsverhaltens der Verwaltung

Bei den Bürgermeistern werden die Effekte einer steigenden Zahl von Mitgliedsgemeinden besonders deutlich, wenn man nur die Ämter mit eigener Verwaltung betrachtet (Diagramm 6), da die - insgesamt schlechter bewerteten (vgl. IV 1. C) - Ämter mit geschäftsführender Gemeinde ansonsten zu Verzerrungen führen, die in keinem Zusammenhang mit der Mitgliederzahl stehen. Wie in der Beurteilung durch die Amtsvorsteher schneiden auch hier insbesondere die Ämter mit bis zu 6 Mitgliedsgemeinden gut ab, während die Unterschiede zwischen Ämtern mit noch kommunalverfassungskonformer Mitgliederzahl (bis 10 Gemeinden) und Ämtern mit noch mehr Gemeinden nur im - allerdings sehr bedeutenden - Bereich „Wirksamkeit der Kontrollrechte“ erheblich ausfallen. Daraus lässt sich ableiten, dass die Toleranzschwelle des Ehrenamtes für eine als nachteilig empfundene Zahl der Mitgliedsgemeinden niedriger liegt als für die hauptamtliche Verwaltung (vgl. Diagramm 4).

Diagramm Befragung **ehrenamtliche Bürgermeister** - Unterschiede in Abhängigkeit der Anzahl der Mitgliedsgemeinden (nur Ämter mit eigener Verwaltung)

Note

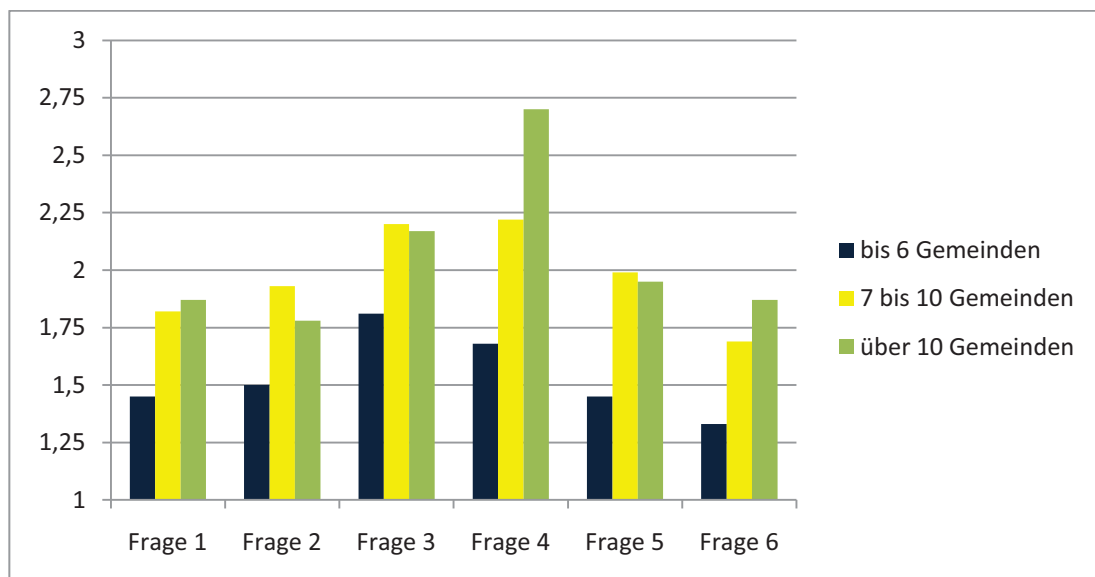


Diagramm 6

Frage 1: Beurteilung der Qualität des Sitzungsdienstes und der fachlichen Beratung

Frage 2: Beurteilung der Beschlussvorbereitung

Frage 3: Beurteilung der rechtlichen Beratung

Frage 4: Beurteilung der Wirksamkeit der Kontrollrechte

Frage 5: Beurteilung des Informationsverhaltens der Verwaltung

Frage 6: Beurteilung der Zusammenarbeit mit leitenden Verwaltungsbeamten und hauptamtlichen Bürgermeistern der geschäftsführenden Gemeinden

C. Auswirkungen der Art der Verwaltung (eigene Verwaltung, geschäftsführende Gemeinde) auf die Zufriedenheit mit den Dienstleistungen der Amtsverwaltung

**Ämter mit eigener Verwaltung werden von den ehrenamtlichen Bürgermeistern deutlich besser benotet als Ämter mit geschäftsführender Gemeinde.** Dies betrifft insbesondere die Bereiche Kontrollrechte, Informationsverhalten der Verwaltung und Zusammenarbeit mit dem leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtlichen Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinde, wo die **Durchschnittsnote bei 2,4 gegenüber 1,9 für Ämter mit eigener Verwaltung** liegt.

Die Ergebnisse werden durch **einige wenige Ausreißer** beeinflusst, da Bürgermeister vereinzelt auffällig schlechte Noten (in einem Fall durchgängig die Note 6) vergeben haben. Das belegt einerseits, dass das Modell der geschäftsführenden Gemeinde solche weitgehenden Frustrationen begünstigt (die in Ämtern mit eigener Verwaltung nicht auftreten), verschleiert aber auch, dass **die überwiegende Zahl der Gemeinden mit der Verwaltung durch eine geschäftsführende Gemeinde zufrieden** ist.

Die Tendenz, dass **Ämter mit eigener Verwaltung besser abschneiden**, untermauert auch die **Befragung der Amtsvorsteher**. Allerdings ist die Aussagekraft dieser Befragung insoweit begrenzt, da hier die Qualität der in eigener Verantwortung der Amtsvorsteher stehenden Verwaltung beurteilt wird, bei den Ämtern mit geschäftsführender Gemeinde dagegen die „fremde“ Verwaltung.

Diagramm Befragung **ehrenamtliche Bürgermeister** - Unterschiede zwischen Ämtern mit eigener Verwaltung und Ämtern mit einer geschäftsführenden Gemeinde

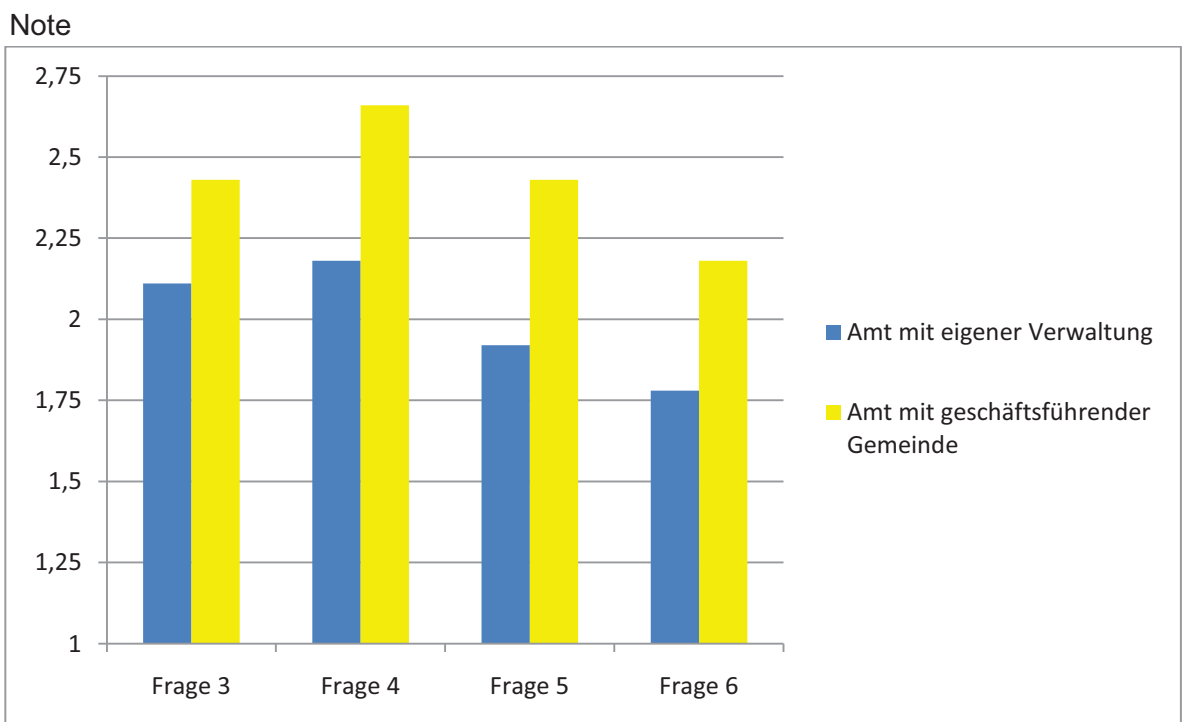


Diagramm 7

## Diagramm Befragung **Amtsvorsteher** - Unterschiede zwischen Ämtern mit eigener Verwaltung und Ämtern mit einer geschäftsführenden Gemeinde

Note

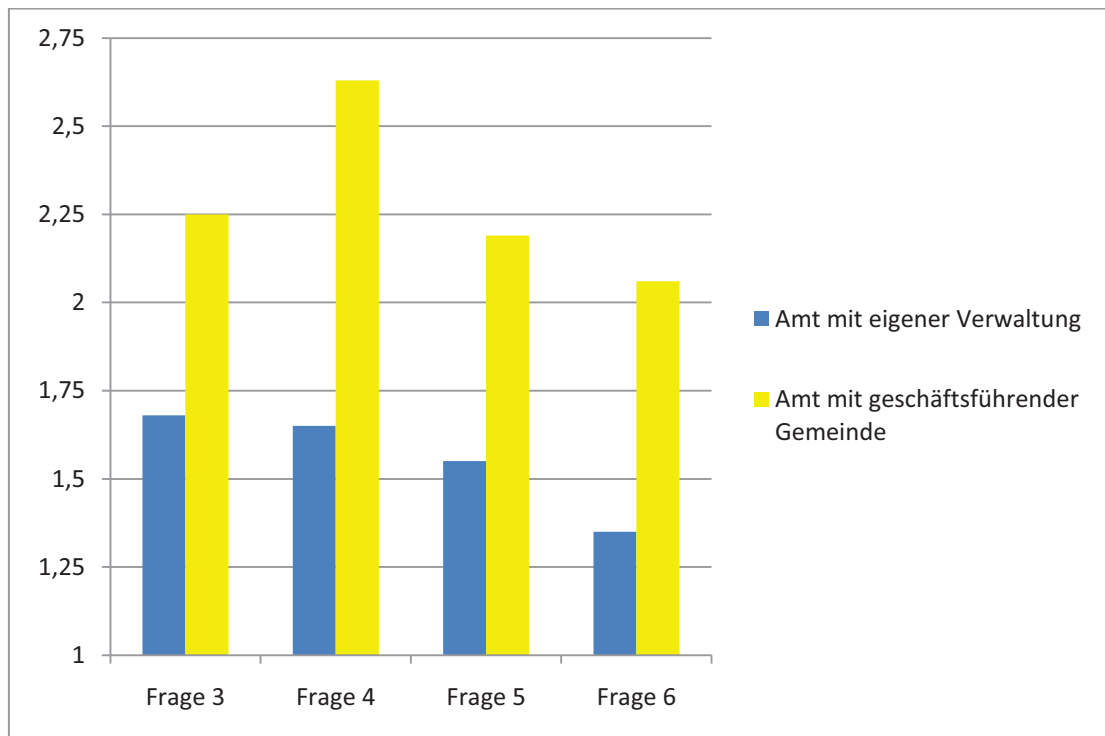


Diagramm 8

Frage 3: Beurteilung der rechtlichen Beratung

Frage 4: Beurteilung der Wirksamkeit der Kontrollrechte

Frage 5: Beurteilung des Informationsverhaltens der Verwaltung

Frage 6: Beurteilung der Zusammenarbeit mit leitenden Verwaltungsbeamten und hauptamtlichen Bürgermeistern der geschäftsführenden Gemeinden

Die Ergebnisse der Befragung in diesem Punkt unterstreichen die Bedeutung der Homogenität der Mitgliederstruktur von Ämtern und des Solidargedankens, für die der Sonderstatus einer Mitgliedsgemeinde abträglich ist. Die Konsequenz daraus kann gleichwohl nicht die regelmäßige Umwandlung solcher Ämter in Ämter mit eigener Verwaltung sein, da ein Großteil der geschäftsführenden Gemeinden dafür zu einwohnerstark ist.

## 2. Qualität der Beratungen und Mitwirkung im Amtsausschuss (vgl. Fragen 7 und 8 der Fragebögen der Amtsvorsteher und ehrenamtlichen Bürgermeister)

Wie schon bei der Beurteilung der Qualität der Dienstleistungen der Amtsverwaltung (vgl. IV 1. B) ergibt sich auch hinsichtlich der seitens der Bürgermeister empfundenen **Beratungs- und Mitwirkungsqualität im Amtsausschuss** ein signifikanter Zusammenhang zwischen Mitgliederzahl und Zufriedenheit mit den Abläufen im Amtsausschuss. Davon profitieren wiederum die Ämter mit sehr wenigen Mitgliedern (bis 6 Gemeinden). Ähnliche Einflüsse der Einwohnerzahl des Amtes auf die Zufriedenheit mit den Abläufen im Amtsausschuss sind nicht feststellbar. Dies kann zum einen darauf zurückgeführt werden, dass sich aufgrund der Modalitäten zur Besetzung des Amtsausschusses (§ 132 Abs. 2 KV M-V) hohe Einwohnerzahlen weniger stark auf die Mitgliederzahl des Amtsausschusses auswirken als eine hohe Zahl von Gemeinden. Möglich ist auch, dass weniger die hohe Zahl von Mitgliedern im Amtsausschuss als beeinträchtigend empfunden wird als vielmehr die Vielfalt der im Amtsausschuss auszugleichenden Gemeindeinteressen.

Diagramm - Bewertung der Beratungsqualität und Mitwirkungsmöglichkeiten im Amtsausschuss durch die **ehrenamtlichen Bürgermeister** abhängig von der Anzahl der Mitgliedsgemeinden (nur eigene Verwaltung)

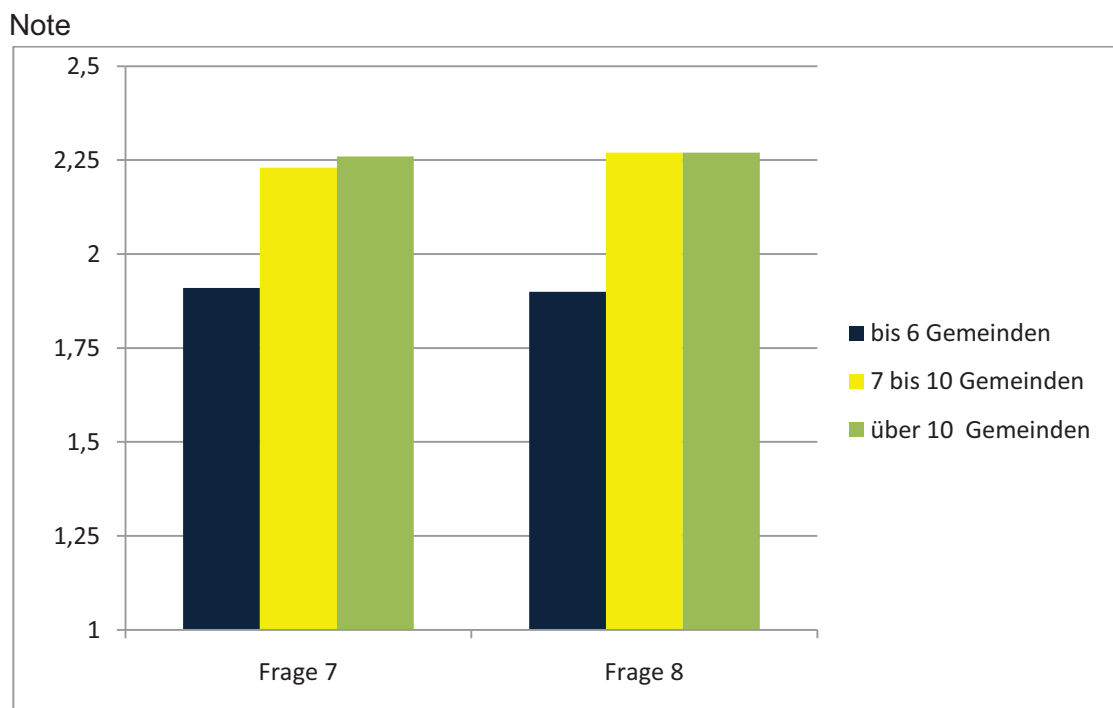


Diagramm 9



Diagramm - Bewertung der Beratungsqualität und der Mitwirkungsmöglichkeiten innerhalb des Amtsausschusses durch die **ehrenamtlichen Bürgermeister** abhängig von der Einwohnerzahl des Amtes

Note

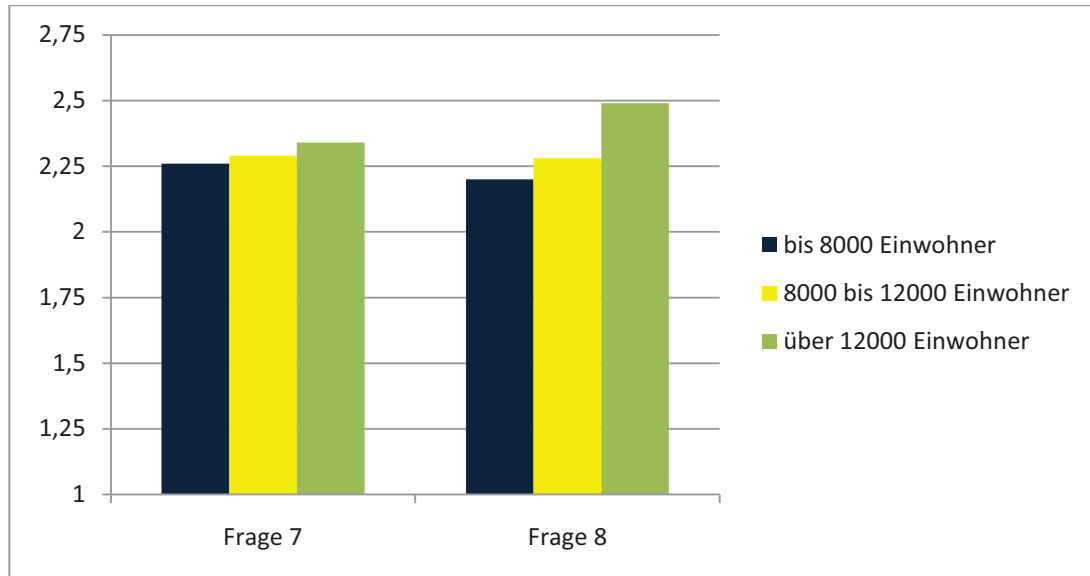


Diagramm 10

Frage 7: Wie beurteilen Sie die Zielgerichtetheit und Qualität der Ergebnisse von Beratungen des Amtsausschusses?

Frage 8: Wie beurteilen Sie die Möglichkeiten der eigenen Einflussnahme auf Willensbildungsprozesse innerhalb des Amtsausschusses

### 3. Effizienz der Ämter (vgl. Fragebogen leitende Verwaltungsbeamten - Höhe der Amtsumlage 2005 und 2008)

Als aussagekräftiger Wert für die Effizienz der Ämter wird insbesondere die Amtsumlage pro Einwohner betrachtet. Da insbesondere untersucht werden sollte, ob- wie bei der Ämterstrukturreform erwartet - einwohnerstarke Ämter tatsächlich kostengünstiger arbeiten als einwohnerschwächere, erfolgt die Auswertung in drei Einwohnerklassen:

|                 |                          |
|-----------------|--------------------------|
| Kleine Ämter:   | bis 8000 Einwohner       |
| Mittlere Ämter: | 8000 bis 12000 Einwohner |
| Größere Ämter:  | über 12000 Einwohner     |

#### A. Berechnung nach dem arithmetischen Mittelwert

Zur Verringerung der Verzerrungen durch die in Einzelfällen festzustellenden außergewöhnlich hohen oder niedrigen Amtsumlagen wurden in jeder Größenklasse die jeweils 10% höchsten und niedrigsten Amtsumlagesätze bei der Ermittlung der Durchschnittswerte außer Betracht gelassen. In Ämtern mit **mehr als 12000 Einwohner** gibt es die durchschnittlich **niedrigsten Amtsumlagesätze pro Einwohner** (ca. 100 Euro/Einwohner). Der Wert bei mittleren Ämtern (8000 – 12.000 Einwohner) sowie bei kleinen Ämtern liegt dagegen bei ca. 107 Euro. Bemerkenswert ist, dass es in fast allen Ämtern gelungen ist, trotz gestiegener Lohnkosten (im Vergleich 2008 zu 2005 je nach Gehaltsgruppe zwischen 7 und 11% pro Beschäftigten) und sinkender Einwohnerzahlen (zwischen 2005 und 2008 durchschnittlich um ca. 3,7%) die Amtsumlage pro Einwohner zu reduzieren (im Durchschnitt um ca. 5%). Dies belegt eindrucksvoll die seit Inkrafttreten der Ämterstrukturreform realisierten Einsparungen die - um die Faktoren Lohnkostensteigerung und Einwohnerrückgang bereinigt - somit in einer Größenordnung von 15% liegen.

#### B. Ermittlung des Medians

Noch deutlicher lässt sich der wirtschaftliche Vorteil von größeren Ämtern mit Hilfe der Medianberechnung aufzeigen. Der **Median** (auch Zentralwert genannt) bezeichnet eine Grenze zwischen zwei Hälften. Hierzu werden alle Daten in eine ihrer Werte entsprechenden Reihenfolge gebracht. Der Median ist der Wert, der nun in der Mitte liegt. Der Vorteil beim Median liegt darin, dass er **robuster gegenüber Ausreißern** ist. Bei der Betrachtung des Medians ergibt sich für die **kleinen Ämter** eine gesamte Amtsumlage des Jahres 2008 von **105,62 Euro** pro Einwohner, für **mittlere Ämter** eine Amtsumlage pro Einwohner von **98,70 Euro** und für **größere Ämter** eine Amtsumlage pro Einwohner von **93,51 Euro**.

C. Realisierte Einsparpotenziale von Fusionen (vgl. Fragebogen an die leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtlichen Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden, Frage 8)

Die positiven Auswirkungen der Ämterstrukturreform auf die Effizienz der Ämter werden auch durch die Einschätzung der leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtlichen Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden belegt:

**21 von 45 antwortenden leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtlichen Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinde geben an, dass infolge der Ämterfusion Sach-und Personalkosten eingespart werden konnten.**

### III. Effizienz der Ämter

\* : für die Berechnung des im Text verwendeten Mittelwertes wurden die jeweils höchsten und tiefsten 10% der Amstumlage je EW unberücksichtigt gelassen

#### Gruppe 1 < 8000 EW

| Amt                | AU 2005           | AU 2008           | AU je EW 2005 | AU je EW 2008 | Pers.-ausg. 2005     | Pers.-ausg. 2008     | VzÄ 2005     | VzÄ 2008     | Stellen 2005 | Stellen 2008 |
|--------------------|-------------------|-------------------|---------------|---------------|----------------------|----------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Boitzenburg-Land   | 797.022,00        | 858.000,00        | 105,00        | 114,00        | 1.006.760,98         | 1.081.934,84         | 20,64        | 20,76        | 21,0         | 21,0         |
| Neuburg            | 568.613,00        | 589.939,00        | 89,15         | 95,78         | 491.842,02           | 518.582,91           | 15,10        | 14,90        | 17,0         | 17,0         |
| Banzkow            | 562.500,00        | 696.800,00        | 68,62 *       | 88,84 *       | 864.534,00           | 927.120,00           | 19,96        | 20,70        | 21,0         | 22,0         |
| Goldberg-Mildenitz | 936.944,07        | 780.449,67        | 113,83        | 102,24        | 1.101.161,02         | 1.052.523,77         | 30,64        | 26,14        | 36,0         | 34,0         |
| Altenpleen         | 802.100,00        | 770.000,00        | 110,22        | 105,62        | 916.766,64           | 994.549,38           | 23,75        | 22,38        | 26,0         | 24,0         |
| Darß-Fischland     | 1.050.600,00      | 1.002.300,00      | 141,44 *      | 138,10 *      | 1.226.575,08         | 1.313.810,30         | 31,00        | 29,75        | 31,0         | 31,0         |
| Miltzow            | 882.449,00        | 855.027,00        | 114,18        | 114,40        | 942.263,00           | 1.011.730,00         | 21,50        | 20,50        | 22,0         | 21,0         |
| Neubukow-Salzhaff  | 861.900,00        | 754.200,00        | 115,12        | 104,71        | 723.700,00           | 799.400,00           | 19,70        | 18,25        | 22,0         | 20,0         |
| Tessin             | 1.159.688,28      | 791.602,85        | 161,00        | 114,00        | 1.183.453,09         | 1.031.926,30         | 31,00        | 22,00        | 39,0         | 31,0         |
| Peenetal/Loitz     | 658.500,00        | 706.100,00        | 89,59         | 99,79         | 1.258.641,11         | 1.629.959,33         | 20,38        | 20,40        | 21,0         | 21,0         |
| Woldegk            | 1.045.000,00      | 895.000,00        | 127,00        | 114,50        | 1.197.443,46         | 1.263.736,68         | 29,50        | 29,50        | 29,5         | 29,5         |
| Mönchgut-Granitz   |                   |                   |               |               | 1.269.757,14         | 1.334.162,34         | 31,50        | 30,75        | 34,0         | 32,0         |
| Durchschnittswerte | <b>847.756,03</b> | <b>790.856,23</b> | <b>113,90</b> | <b>107,23</b> | <b>1.015.241,46</b>  | <b>1.079.952,99</b>  | <b>24,56</b> | <b>23,00</b> | <b>26,63</b> | <b>25,29</b> |
| <b>Gesamt:</b>     |                   |                   |               |               | <b>12.182.897,54</b> | <b>12.959.435,85</b> |              |              |              |              |

Personalkosten pro Stelle 2005: **38.131,13 €**  
 Personalkosten pro Stelle 2008: **42.699,95 €**

Personalkosten pro EW 2005: **136,51 €**  
 Personalkosten pro EW 2008: **150,30 €**

**Gruppe 2** 8000 - 12000 EW

| Amt                    | AU 2005             | AU 2008             | AU je EW 2005 | AU je EW 2008 | Pers.-ausg. 2005    | Pers.-ausg. 2008    | VzÄ 2005     | VzÄ 2008     | Stellen 2005 | Stellen 2008 |
|------------------------|---------------------|---------------------|---------------|---------------|---------------------|---------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
|                        |                     |                     |               |               | 1.171.505,00        | 1.345.714,00        | 30,13        | 30,13        | 32,0         | 32,0         |
| Hagenow-Land           | 836.381,00          | 836.023,00          | 87,81         | 91,42         | 983.947,00          | 983.973,00          | 25,65        | 24,75        | 30,0         | 27,0         |
| Ludwigslust-Land       | 947.000,00          | 774.000,00          | 101,84        | 86,37         |                     |                     |              |              |              |              |
| Stralendorf            | 1.014.601,44        | 1.187.717,76        | 84,30         | 100,32        | 1.204.408,51        | 1.365.322,76        | 30,88        | 31,80        | 32,0         | 32,0         |
| Wittenburg             | 1.869.271,75        | 1.878.821,57        | 203,00 *      | 207,81 *      | 1.565.929,20        | 1.601.324,71        | 34,13        | 29,38        | 34,0         | 29,0         |
| Zarrentin              | 587.984,83          | 584.354,79          | 64,45 *       | 62,33 *       | 233.635,28          | 218.880,41          | 34,13        | 41,00        | 38,0         | 45,0         |
| Gadebusch              | 1.123.876,07        | 1.113.934,58        | 99,94         | 102,09        | 1.493.949,02        | 1.508.510,15        | 36,10        | 33,85        | 39,0         | 35,0         |
| Grevesmühlen           | 730.594,62          | 855.581,46          | 91,58         | 101,55        | 4.543.894,79        | 4.926.141,17        | 57,06        | 59,93        | 64,0         | 59,0         |
| Neukloster-Warin       | 1.367.300,00        | 985.200,00          | 114,70        | 85,34         | 1.387.594,57        | 1.325.463,94        | 31,38        | 31,18        | 39,0         | 38,0         |
| Rehna                  | 1.061.333,28        | 1.061.580,37        | 107,53        | 108,94        | 1.417.163,33        | 1.426.218,46        | 38,50        | 28,80        | 38,0         | 29,0         |
| Crivitz                | 1.229.484,74        | 1.140.081,93        | 124,34        | 121,13        | 1.304.001,19        | 1.345.434,72        | 28,13        | 27,88        | 30,0         | 29,0         |
| Ostufer Schweriner See | 837.103,00          | 795.653,00          | 93,06         | 90,26         | 826.853,00          | 912.333,00          | 23,38        | 21,59        | 26,0         | 26,0         |
| Parchimer Umland       |                     |                     |               |               | 1.153.412,10        | 1.261.274,70        | 25,38        | 24,88        | 20,0         | 19,0         |
| Plau am See            | 1.528.200,00        | 1.463.402,32        | 168,54 *      | 166,35 *      | 1.521.677,12        | 1.649.752,88        | 40,10        | 36,42        | 52,0         | 41,0         |
| Franzburg-Richtenberg  | 883.911,83          | 790.578,20          | 91,19         | 92,46         | 978.668,00          | 998.734,00          | 17,00        | 16,00        | 29,0         | 27,0         |
| Niepars                | 861.652,78          | 971.473,05          | 83,32         | 98,01         | 928.951,56          | 1.007.255,13        | 21,70        | 22,20        | 22,0         | 23,0         |
| Recknitz-Trebethal     | 1.494.458,37        | 891.699,73          | 150,39        | 95,90         | 1.530.636,07        | 1.353.038,88        | 33,75        | 24,65        | 37,0         | 31,0         |
| Anklam-Land            | 1.544.840,05        | 1.459.463,38        | 120,09        | 119,15        | 1.843.683,14        | 1.917.392,44        | 42,00        | 39,00        | 42,0         | 39,0         |
| Landhagen              | 769.018,20          | 809.921,76          | 75,31 *       | 77,37 *       | 973.162,70          | 1.143.065,30        | 23,88        | 26,50        | 24,0         | 30,0         |
| Usedom-Nord            | 1.388.000,00        | 1.089.808,92        | 154,00        | 121,66        | 1.328.030,24        | 1.312.654,63        | 29,60        | 28,00        | 30,0         | 28,0         |
| Bad Doberan-Land       | 1.062.755,07        | 1.113.700,00        | 91,10         | 96,38         | 1.185.657,81        | 1.414.989,66        | 30,30        | 30,50        | 32,0         | 31,0         |
| Carbäk                 | 762.849,96          | 853.300,00          | 89,80         | 98,39         | 890.455,90          | 1.022.931,94        | 24,83        | 26,38        | 26,0         | 28,0         |
| Güstrow-Land           | 914.579,81          | 962.228,97          | 86,74         | 96,70         | 1.214.222,28        | 1.437.014,21        | 28,00        | 28,00        | 29,0         | 29,0         |
| Krakow am See          | 1.032.700,00        | 887.300,00          | 101,43        | 91,83         | 1.073.832,24        | 1.157.584,78        | 30,25        | 27,50        | 35,0         | 33,0         |
| Laage                  | 590.021,00          | 409.890,00          | 105,90        | 112,54        | 1.525.402,17        | 1.737.196,19        | 39,38        | 35,07        | 40,0         | 39,0         |
| Meckl. Schweiz         | 1.120.658,00        | 1.109.846,00        | 112,08        | 119,73        | 1.011.658,00        | 1.007.791,00        | 27,98        | 23,00        | 34,0         | 27,0         |
| Demmin-Land            | 814.268,81          | 739.393,20          | 93,65         | 88,32         | 1.135.008,81        | 1.138.124,51        | 28,00        | 21,10        | 29,0         | 24,0         |
| Meckl. Kleinseenplatte | 1.494.243,75        | 1.140.312,04        | 169,82        | 135,40        | 1.262.445,91        | 1.159.509,06        | 34,50        | 28,50        | 35,0         | 28,0         |
| Neverin                | 765.000,00          | 754.971,97          | 76,84 *       | 78,40 *       | 772.941,43          | 868.505,15          | 17,00        | 18,00        | 17,0         | 18,0         |
| Stargader Land         | 1.078.036,99        | 1.324.804,70        | 102,33        | 132,08        | 1.540.000,00        | 1.340.000,00        |              |              |              |              |
| Nord-Rügen             | 1.542.505,08        | 1.506.188,76        | 160,01 *      | 173,40 *      | 1.697.241,51        | 1.812.958,12        | 38,50        | 40,20        | 42,0         | 44,0         |
| West-Rügen             | 1.199.064,90        | 1.336.508,00        | 110,31        | 127,81        | 1.880.154,06        | 1.574.279,03        | 44,81        | 35,63        | 50,0         | 38,0         |
| Löcknitz-Penkun        |                     |                     |               |               | 1.699.448,73        | 1.929.799,90        | 36,10        | 36,40        | 40,0         | 41,0         |
| Uecker-Randow-Tal      | 908.626,64          | 854.100,00          | 107,38        | 105,95        | 960.179,42          | 1.065.301,36        | 24,00        | 22,70        | 26,0         | 26,0         |
| Malchow                | 1.270.244,48        | 1.058.313,53        | 107,59        | 92,32         | 1.656.649,15        | 1.936.921,64        | 31,00        | 28,00        | 33,8         | 29,6         |
| Seenlandschaft Waren   | 1.279.098,87        | 1.038.000,00        | 119,54        | 98,70         | 1.145.059,73        | 1.293.004,69        | 36,00        | 28,41        | 36,0         | 30,4         |
|                        |                     |                     |               |               |                     |                     |              |              |              |              |
|                        |                     |                     |               |               |                     |                     |              |              |              |              |
| Durchschnittswerte     | <b>1.088.171,68</b> | <b>1.023.580,39</b> | <b>107,47</b> | <b>104,10</b> | <b>1.344.041,68</b> | <b>1.414.239,87</b> | <b>31,57</b> | <b>29,63</b> | <b>34,20</b> | <b>31,91</b> |

Gesamt: 47.041.458,97 49.498.395,52

Personalkosten pro Stelle 2005: 39.301,15 €  
 Personalkosten pro Stelle 2008: 44.316,17 €

Personalkosten pro EW 2005: 130,64 €  
 Personalkosten pro EW 2008: 142,47 €

**Gruppe 3 > 12000 EW**

| Amt                      | AU 2005             | AU 2008             | AU je EW 2005 | AU je EW 2008 | Pers.-ausg. 2005    | Pers.-ausg. 2008    | VzÄ 2005     | VzÄ 2008     | Stellen 2005 | Stellen 2008 |
|--------------------------|---------------------|---------------------|---------------|---------------|---------------------|---------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Dorf Meckl.-Bad Kleinen  | 1.574.770,20        | 1.339.804,28        | 108,70        | 93,51         | 1.783.459,91        | 1.795.190,97        | 42,38        | 40,36        | 47,0         | 45,0         |
| Schönberger Land         |                     |                     |               |               | 2.276.045,81        | 2.419.738,81        | 54,48        | 53,53        | 58,0         | 55,0         |
| Barth                    | 1.615.960,80        | 1.410.424,06        | 97,03         | 88,37         | 2.225.597,51        | 2.167.505,99        |              |              |              |              |
| Ribnitz-Damgarten        | 1.728.804,00        | 1.761.635,00        | 84,00         | 88,56         | 4.746.875,63        | 5.249.895,78        | 6,75         |              | 9,0          |              |
| Am Peenestrom            | 1.965.506,53        | 1.905.154,09        | 109,92        | 110,32        | 4.403.456,90        | 4.302.698,16        | 109,21       | 101,23       | 116,0        | 107,0        |
| Züssow                   |                     |                     |               |               | 2.002.187,62        | 1.969.221,33        | 37,63        | 37,38        | 38,0         | 39,0         |
| Warnow-West              | 1.642.700,00        | 1.380.600,00        | 99,26         | 83,07         | 1.855.973,10        | 1.820.576,80        | 45,50        | 42,35        | 47,0         | 46,0         |
| Bützow-Land              | 1.967.606,81        | 2.010.018,48        | 110,64        | 119,01        | 2.261.232,98        | 2.372.560,56        | 57,75        | 53,29        | 59,0         | 57,0         |
| Stavenhagen              | 635.434,72          | 493.478,76          | 89,07 *       | 71,19 *       | 3.352.750,75        | 3.133.652,46        | 55,50        | 51,50        | 56,0         | 52,0         |
| Treptower Tollensewinkel | 1.872.676,01        | 1.736.301,43        | 114,00        | 112,43        | 2.057.308,72        | 2.162.196,90        | 57,68        | 48,88        | 62,0         | 60,0         |
| Bergen auf Rügen         | 3.072.373,74        | 3.198.988,91        | 138,27 *      | 143,97 *      | 3.305.416,40        | 4.229.368,00        | 82,50        | 66,10        | 96,0         | 80,0         |
| Stettiner Haff           | 1.247.750,46        | 1.114.178,29        | 94,44         | 90,41         | 1.515.873,01        | 1.616.757,66        | 39,72        | 38,40        | 46,0         | 46,0         |
| Röbel-Müritz             | 2.280.932,63        | 1.841.689,03        | 142,76        | 118,79        | 2.651.965,66        | 2.671.145,60        | 55,36        | 46,89        | 60,0         | 56,0         |
|                          |                     |                     |               |               |                     |                     |              |              |              |              |
|                          |                     |                     |               |               |                     |                     |              |              |              |              |
| Durchschnittswerte       | <b>1.782.228,72</b> | <b>1.653.842,94</b> | <b>106,75</b> | <b>100,50</b> | <b>2.649.088,00</b> | <b>2.762.346,85</b> | <b>53,70</b> | <b>52,72</b> | <b>57,83</b> | <b>58,45</b> |

Gesamt: 34.438.144,00 35.910.509,02

Personalkosten pro Stelle 2005: **45.805,56 €**  
 Personalkosten pro Stelle 2008: **47.256,32 €**

Personalkosten pro EW 2005: **158,76 €**  
 Personalkosten pro EW 2008: **171,27 €**

### Berechnung des Medians - Amtsumlage je Einwohner

Gruppe 1 < 8000 EW

| Amt                | AU je EW 2005 | AU je EW 2008 |
|--------------------|---------------|---------------|
| Boitzenburg-Land   | 105,00        | 114,00        |
| Neuburg            | 89,15         | 95,78         |
| Banzkow            | 68,62         | 88,84         |
| Goldberg-Mildenitz | 113,83        | 102,24        |
| Altenpleen         | 110,22        | 105,62        |
| Darß-Fischland     | 141,44        | 138,10        |
| Miltzow            | 114,18        | 114,40        |
| Neubukow-Salzhaff  | 115,12        | 104,71        |
| Tessin             | 161,00        | 114,00        |
| Peenetal/Loitz     | 89,59         | 99,79         |
| Woldegk            | 127,00        | 114,50        |
| Mönchgut-Granitz   |               |               |
|                    |               |               |
| <b>Median</b>      | <b>113,83</b> | <b>105,62</b> |

Gruppe 2 8000 - 12000 EW

| Amt                    | AU je EW 2005 | AU je EW 2008 |
|------------------------|---------------|---------------|
| Hagenow-Land           | 87,81         | 91,42         |
| Ludwigslust-Land       | 101,84        | 86,37         |
| Stralendorf            | 84,30         | 100,32        |
| Wittenburg             | 203,00        | 207,81        |
| Zarrentin              | 64,45         | 62,33         |
| Gadebusch              | 99,94         | 102,09        |
| Grevesmühlen           | 91,58         | 101,55        |
| Neukloster-Warin       | 114,70        | 85,34         |
| Rehna                  | 107,53        | 108,94        |
| Crivitz                | 124,34        | 121,13        |
| Ostufer Schweriner See | 93,06         | 90,26         |
| Parchimer Umland       |               |               |
| Plau am See            | 168,54        | 166,35        |
| Franzburg-Richtenberg  | 91,19         | 92,46         |
| Niepars                | 83,32         | 98,01         |
| Recknitz-Trebethal     | 150,39        | 95,90         |
| Anklam-Land            | 120,09        | 119,15        |
| Landhagen              | 75,31         | 77,37         |
| Usedom-Nord            | 154,00        | 121,66        |
| Bad Doberan-Land       | 91,10         | 96,38         |
| Carbäk                 | 89,80         | 98,39         |
| Güstrow-Land           | 86,74         | 96,70         |
|                        |               |               |
| Krakow am See          | 101,43        | 91,83         |
| Laage                  | 105,90        | 112,54        |
| Meckl. Schweiz         | 112,08        | 119,73        |
|                        |               |               |
| Demmin-Land            | 93,65         | 88,32         |
| Meckl. Kleinseenplatte | 169,82        | 135,40        |
| Neverin                | 76,84         | 78,40         |
| Stargader Land         | 102,33        | 132,08        |
| Nord-Rügen             | 160,01        | 173,40        |
| West-Rügen             | 110,31        | 127,81        |
| Löcknitz-Penkun        |               |               |
| Uecker-Randow-Tal      | 107,38        | 105,95        |
| Malchow                | 107,59        | 92,32         |
| Seenlandschaft Waren   | 119,54        | 98,70         |
|                        |               |               |
| <b>Median</b>          | <b>102,33</b> | <b>98,70</b>  |

Gruppe 3 > 12000 EW

| Amt                      | AU je EW 2005 | AU je EW 2008 |
|--------------------------|---------------|---------------|
| Dorf Meckl.-Bad Kleinen  | 108,70        | 93,51         |
| Schönberger Land         |               |               |
| Barth                    | 97,03         | 88,37         |
| Ribnitz-Damgarten        | 84,00         | 88,56         |
| Am Peenestrom            | 109,92        | 110,32        |
| Züssow                   |               |               |
| Warnow-West              | 99,26         | 83,07         |
| Bützow-Land              | 110,64        | 119,01        |
| Stavenhagen              | 89,07         | 71,19         |
| Treptower Tollensewinkel | 114,00        | 112,43        |
| Bergen auf Rügen         | 138,27        | 143,97        |
| Stettiner Haff           | 94,44         | 90,41         |
| Röbel-Müritz             | 142,76        | 118,79        |
|                          |               |               |
| <b>Median</b>            | <b>108,70</b> | <b>93,51</b>  |

|   | Gruppe 1 | Gruppe 2 | Gruppe 3 |
|---|----------|----------|----------|
| <b>AU je EW 2005</b>                              | 113,83   | 102,33   | 108,7    |
| <b>AU je EW 2008</b>                              | 105,62   | 98,7     | 93,51    |
| <b>Verringerung der AU je EW von 2005 zu 2008</b> | 7%       | 3,50%    | 14%      |

4. **Subjektive Bewertung der erfolgten Fusionen (vgl. Fragebogen an die leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtliche Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinde, Frage 7, und Fragebogen der Amtsvorsteher und ehrenamtlichen Bürgermeister, Frage 9 und 10)**

A. Bewertung der Fusionen

Neben den positiven objektiven Auswirkungen der Fusionen (vgl. IV 3.) ist von Interesse, wie weit eine **Fusion** auch von den Fusionspartnern **als gelungen empfunden** wird. Die Bewertungen durch Bürgermeister, Amtsvorsteher und leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtliche Bürgermeister liegen im Durchschnitt zwischen **2,1** (Amtsvorsteher) und **2,65** (ehrenamtliche Bürgermeister).

Note

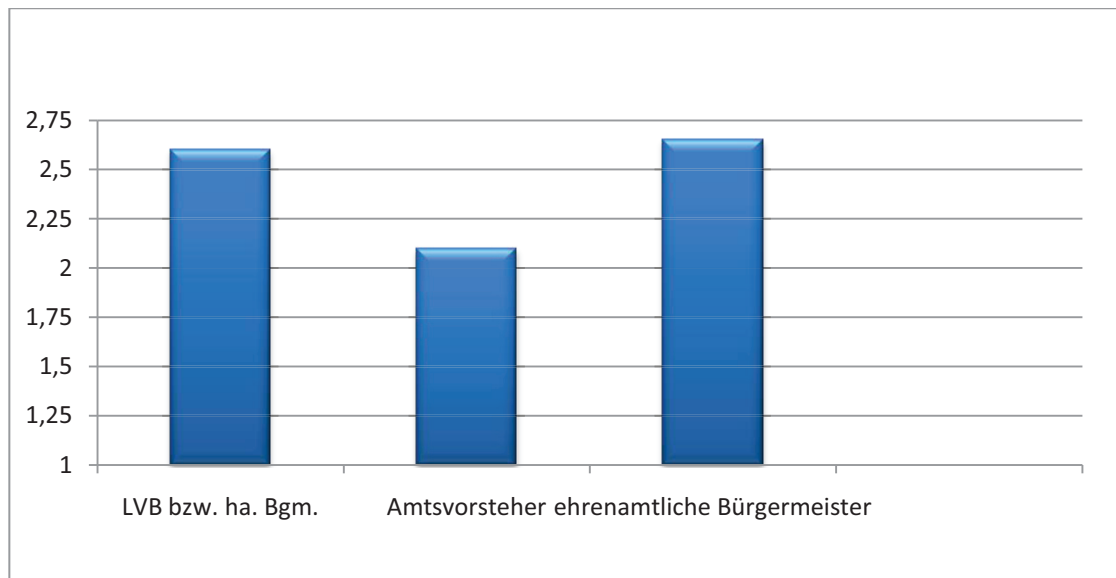


Diagramm 11

B. Fusionsbedingte Probleme

Unter den von den leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtlichen Bürgermeistern der geschäftsführenden Gemeinden genannten **Problemen** im Zusammenhang mit der **Fusion** werden in fünf Fällen die **dezentralen Verwaltungsstandorte** mit dem hierdurch ausgelösten Aufwand an Zeit- und Fahrtkosten angeführt. Ob es geboten ist, die diesbezüglich vorzunehmende Abwägung zwischen Effizienz Gesichtspunkten und Bürgerfreundlichkeit nochmals zu hinterfragen, muss allerdings vor Ort geprüft und gegebenenfalls neu entschieden werden. Ein staatlicher Eingriff in diese Selbstverwaltungsentscheidung wäre unter Verhältnismäßigkeits Gesichtspunkten nicht zu rechtfertigen, solange mehrere Verwaltungsstandorte haushaltsrechtlich dargestellt werden können.



**Andere Probleme in Folge der Fusionen werden jeweils nur ein- oder zweimal genannt.** Dies betrifft das Vorhandensein zu vieler Gemeinden unter 500 Einwohnern, personelle Umsetzungen, Akzeptanzprobleme auf Seiten der Einwohner, eine sinkende Ehrenamtsbereitschaft, ein als „unkontrolliert“ empfundenes Handeln der Bürgermeister, Schwierigkeiten bei der Zusammenführung unterschiedlicher Führungs- und Arbeitsstile, die zu hohe Anzahl von Mitgliedsgemeinden und Mitgliedern im Amtsausschuss sowie Probleme mit gegenseitigem Misstrauen.

Derart vereinzelt vorgetragene Kritikpunkte können angesichts des Gesamtumfangs der Ämterstrukturreform aus Sicht des Innenministeriums die positive Bilanz nicht schmälern.

5. **Übertragung von Selbstverwaltungsaufgaben von den Gemeinden auf die Ämter nach § 127 Abs. 4 KV M-V (vgl. Fragebogen der leitenden Verwaltungsbeamten bzw. hauptamtlichen Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden)**

A. Methodik der Befragung bezüglich der Übertragung von Selbstverwaltungsaufgaben

Um hier angesichts der in Schleswig-Holstein aufgeworfenen verfassungsrechtlichen Diskussionen um das Ämtermodell eine möglichst verlässliche Datengrundlage zu erhalten, wurden die Ämter, deren leitende Verwaltungsbeamte bzw. hauptamtliche Bürgermeister der geschäftsführenden Gemeinden sich nicht an der Rücksendung der Fragebogen beteiligt haben, nochmals gesondert aufgefordert, übertragene Aufgaben mitzuteilen. Es wurde so eine **100%ige Beteiligung** für die Beantwortung dieser Frage gewährleistet.

B. Überwiegend auf die Ämter übertragene Selbstverwaltungsaufgaben

Es gibt lediglich **drei Selbstverwaltungsaufgaben, die in der Mehrzahl der Ämter übertragen** wurden: Schulangelegenheiten, arbeitsmarktpolitische Instrumente (Kombilohnmodell) und Aufgaben der Gemeindewahlbehörde.

C. Weitere übertragene Selbstverwaltungsaufgaben

Alle anderen genannten Aufgaben werden mit wenigen Ausnahmen (Bauhof, Rechnungsprüfung, Schiedsstelle, die jeweils in zwei oder drei Ämtern übertragen wurden), jeweils nur in einem einzigen Fall vom Amt wahrgenommen.

**Keine der hierbei übertragenen Aufgaben besitzt relevanten Planungscharakter**, auf den das Verfassungsgericht Schleswig-Holstein besonderes Augenmerk gerichtet hat. Vielmehr handelt es sich dabei **überwiegend um den Betrieb von Einrichtungen** (Abwasser, Schwimmbad, Bauhof), die von kleinen Gemeinden klassischerweise im Rahmen kommunaler Zusammenarbeit wahrgenommen werden oder um **typische Verwaltungsaufgaben**, in denen ein Verzicht auf eine Willensbildung durch die Gemeindevertretung nicht mit einer Beeinträchtigung der kommunalen Selbstverwaltung einhergeht (straßenrechtliche Sondernutzungen, Rechnungsprüfung).

## Übertragung von Selbstverwaltungsaufgaben

|  | <u>Schulangelegenheiten:</u> |        | <u>arbeitsmarktpolitische<br/>Instrumente:</u> |        | <u>Aufgaben der Gemeinde-<br/>wahlbehörde:</u> |        |
|--|------------------------------|--------|--|--------|--|--------|
| <b>Aufgabenübertragung bei:</b>                                      | 61                           | Ämtern | 40   | Ämtern | 75   | Ämtern |
| <b>Keine Aufgabenübertragung bei:</b>                                | 17                           | Ämtern | 38   | Ämtern | 3  | Ämtern |
| <b>In Prozent - Übertragung Ja:</b>                                  | 78,2 %                       |        | 51,3 %   |        | 96,2 %   |        |
| <b>In Prozent - Übertragung Nein:</b>                                | 21,8 %                       |        | 48,7 %   |        | 3,8 %  |        |
| <b>WENN übertragen wurde...<br/>haben alle Gemeinden übertragen?</b> |                              |        |  |        |  |        |
| Ja bei (3)   | 19                           | Ämtern | 12   | Ämtern | 73   | Ämtern |
| Nein bei (4)   | 42                           | Ämtern | 28   | Ämtern | 2  | Ämtern |
| <b>In Prozent (3) - Alle Gemeinden - Ja:</b>                         | 31,1 %                       |        | 30 %   |        | 97,3 %   |        |
| <b>In Prozent (4) - Alle Gemeinden - Nein:</b>                       | 68,9 %                       |        | 70 %   |        | 2,7 %  |        |

Weitere übertragene Aufgaben:

- Erhebung WBV-Beiträge und Kleineinleiterabgabe
- Wasser- und Bodenverband
- Radwegekonzeption
- Amtsjugendpfleger
- Rechnungsprüfung (3 mal)
- Schiedsstelle (2 mal)
- Bauhof (3 mal)
- Schulhorte (nicht alle Gemeinden haben übertragen)
- Schwimmbad

- Jugendarbeit
- Sauberkeit und Ordnung an öffentlichen Straßen außerhalb der Orte
- Ausbau Radwegenetz
- Gemeindevahlleiter auf leitenden Verwaltungsbeamten
- Abwasser
- Tourismus
- Schutz der Baumbestände
- Sondernutzung von öffentlichen Straßen; Erhebung von Gebühren für öffentliche Straßen

## V. Fazit der Auswertung

Als wesentliche Ergebnisse der Auswertung der Befragung ist aus Sicht des Innenministeriums Folgendes festzustellen:

### 1. Verwaltung durch Ämter

Das Modell der Verwaltung kleiner Gemeinden durch Ämter in Mecklenburg-Vorpommern hat sich bewährt und wird von den befragten Verantwortungsträgern nicht in Frage gestellt. Die Amtsordnung bietet insgesamt gute Voraussetzungen für eine qualitativ hochwertige Dienstleistung der Verwaltung gegenüber dem Ehrenamt.

### 2. Ämterstrukturreform 2005

Die Schaffung größerer Verwaltungseinheiten im Rahmen der Ämterstrukturreform hat sich als zielführend erwiesen. Die Effizienz einwohnerstarker Ämter ist heute im Durchschnitt höher als in einwohnerschwachen Ämtern. Auch konnten die Kosten in einwohnerstarken Ämtern schneller reduziert werden. Die grundsätzliche Zielstellung der Ämterstrukturreform, effizientere Verwaltungseinheiten zu schaffen, ist umgesetzt worden. Gleichzeitig wurde die Qualität der Dienstleistungen gegenüber dem Ehrenamt nicht beeinträchtigt. Auch die subjektive Einschätzung der Fusionsprozesse ist zufriedenstellend. Fusionsbedingte Probleme haben eher Ausnahmecharakter.

Insgesamt darf die **Ämterstrukturreform demzufolge als geglückt** gelten.

### 3. Übertragung von Selbstverwaltungsaufgaben

Auch in Folge der Ämterstrukturreform sind in Mecklenburg-Vorpommern keine Entwicklungen bei der Übertragung von Selbstverwaltungsaufgaben von Gemeinden auf die Ämter zu beobachten, denen zu Folge Ämter zu verkappten Gemeinden würden.

#### **4. Verbleibender Reformbedarf**

Die Ergebnisse der Befragung sprechen dafür, die vorhandene Diskrepanz zwischen tatsächlicher Ämterstruktur und den seit 2004 geltenden kommunalverfassungsrechtlichen Vorgaben (maximal 10 Gemeinden pro Amt) zu beseitigen. Zur Wahrung der Interessen des Ehrenamtes sollte dabei angestrebt werden, die gesetzliche Höchstzahl nicht nur zu erreichen, sondern deutlich zu unterschreiten, da Ämter mit maximal 6 Gemeinden bei der Befragung der ehrenamtlichen Bürgermeister besonders gut abgeschnitten haben. Die für das Erreichen einer geringen Mitgliederzahl notwendigen Gemeindefusionen gerade bei einwohnerschwachen Gemeinden würden nicht nur eine ordnungsgemäße Aufgabenerfüllung der Ämter gegenüber dem Ehrenamt erleichtern, sondern auch die Leistungsfähigkeit der Gemeinden selbst erhöhen.

Wenn es ein Bedürfnis für Reformansätze beim Ämtermodell gibt, dann am ehesten für Ämter mit geschäftsführenden Gemeinden, in denen die Zufriedenheit mit den Dienstleistungen der Verwaltung deutlich niedriger liegt, als in Ämtern mit eigener Verwaltung.

## Strukturdaten nach Landkreisen

**LANDKREIS BAD DOBERAN**

**117.685 EW**

8 amtsfreie Gemeinden

7 Ämter

51 amtsangehörige Gemeinden

| <u>Amtsfreie Gemeinden</u> | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Sitz des Amtes</b>   | <b>EW (Amt)<br/>Stand:<br/>30.06.09</b>  |   |
|----------------------------|-----------------------------------|---|--|---|
| 1. Bad Doberan, Stadt      | 11.258                            | Bad Doberan-Land  | 11.488                                   |   |
| 2. Dummerstorf             | 7.254                             |   |  |   |
| 3. Graal-Müritz            | 4.272                             |   |  |   |
| 4. Kröpelin, Stadt         | 4.822                             |   |  |   |
| 5. Kühlungsborn, Stadt     | 7.193                             |   |  |   |
| 6. Neubukow, Stadt         | 4.094                             | Neubukow-Salzhaff   | 7.172                                    |   |
| 7. Sanitz                  | 5.793                             |   |  |   |
| 8. Satow                   | 5.667                             |   |  |   |
|                            |                                   |   |  |   |
| <b>Ämter</b>               | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Mitgliedsgemeinden</b><br><small>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. -</small> | <b>Einwohner<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimallösungsbeispiel)</b> |
| 1. Bad Doberan-Land        | 11.488                            | 1. Admannshagen-Bargeshagen   | 2.832                                    | 8   |
|                            |                                   | 2. Bartenshagen-Parkentin   | 1.259                                    |   |
|                            |                                   | 3. Börgerende-Rethwisch   | 1.725                                    |   |
|                            |                                   | 4. Hohenfelde   | 822                                      |   |
|                            |                                   | 5. Nienhagen  | 1.794                                    |   |
|                            |                                   | 6. Reddelich  | 885                                      |   |
|                            |                                   | 7. Retschow   | 911                                      |   |
|                            |                                   | 8. <b>Steffenshagen</b>   | <b>471</b>                               |   |
|                            |                                   | 9. Wittenbeck   | 789                                      |   |
|                            |                                   |   |  |   |

| Amter                | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.- | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09 | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
|----------------------|--------------------------|--|---------------------------------|--|
| 2. Carbäk            | 8.657                    | 1. <b>Broderstorf</b>  | 3.083                           | 6  |
|                      |                          | 2. Klein Kussewitz   | 750                             |  |
|                      |                          | 3. <i>Mandelshagen</i>   | 262                             |  |
|                      |                          | 4. Poppendorf  | 710                             |  |
|                      |                          | 5. Roggentin   | 2.714                           |  |
|                      |                          | 6. Steinfeld   | 588                             |  |
|                      |                          | 7. Thulendorf  | 550                             |  |
| 3. Neubukow-Salzhaff | 7.172                    | 1. Alt Bukow   | 535                             | 6  |
|                      |                          | 2. Am Salzhaff   | 512                             |  |
|                      |                          | 3. Bastorf   | 1.102                           |  |
|                      |                          | 4. Biendorf  | 1.278                           |  |
|                      |                          | 5. Carinerland   | 1.158                           |  |
|                      |                          | 6. <i>Kirch Mulsow</i>   | 339                             |  |
|                      |                          | 7. Rerik, Stadt  | 2.248                           |  |
| 4. Rostocker Heide   | 8.758                    | 1. Bentwisch   | 2.573                           | 5  |
|                      |                          | 2. Blankenhagen  | 839                             |  |
|                      |                          | 3. <b>Gelbensande</b>  | 1.782                           |  |
|                      |                          | 4. Mönchhagen  | 1.089                           |  |
|                      |                          | 5. Rövershagen   | 2.475                           |  |
| 5. Schwaan           | 7.815                    | 1. <i>Benitz</i>   | 354                             | 4  |
|                      |                          | 2. <i>Bröbberow</i>  | 494                             |  |
|                      |                          | 3. <i>Kassow</i>   | 376                             |  |
|                      |                          | 4. <i>Rukieten</i>   | 305                             |  |
|                      |                          | 5. <b>Schwaan, Stadt (GF)</b>  | 5.147                           |  |
|                      |                          | 6. <i>Vorbeck</i>  | 324                             |  |
|                      |                          | 7. Wiendorf  | 815                             |  |
| 6. Tessin            | 6.939                    | 1. Cammin  | 822                             | 5  |
|                      |                          | 2. <i>Gnewitz</i>  | 216                             |  |
|                      |                          | 3. <i>Grammow</i>  | 191                             |  |
|                      |                          | 4. <i>Nustrow</i>  | 162                             |  |
|                      |                          | 5. Selpin  | 539                             |  |
|                      |                          | 6. <i>Stubbendorf</i>  | 153                             |  |
|                      |                          | 7. <b>Tessin, Stadt (GF)</b>   | 3.984                           |  |
|                      |                          | 8. <i>Thelkow</i>  | 472                             |  |
|                      |                          | 9. <i>Zarnewanz</i>  | 400                             |  |
| 7. Warnow-West       | 16.503                   | 1. Elmenhorst/Lichtenhagen   | 4.243                           | 7  |
|                      |                          | 2. <b>Kritzmow</b>   | 3.178                           |  |
|                      |                          | 3. Lambrechtshagen   | 2.905                           |  |
|                      |                          | 4. Papendorf   | 2.480                           |  |
|                      |                          | 5. Pölchow   | 932                             |  |
|                      |                          | 6. Stäbelow  | 1.382                           |  |
|                      |                          | 7. Ziesendorf  | 1.383                           |  |

## LANDKREIS DEMMIN

81.388 EW

2 amtsfreie Gemeinden6 Ämter67 amtsangehörige Gemeinden

| Amtsfreie Gemeinden | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Sitz des Amtes  | EW (Amt)<br><br>Stand:<br><br>30.06.09 |  |
|---------------------|--------------------------|---|--|--|
| 1. Dargun, Stadt    | 4.753                    |   |  |  |
| 2. Demmin, Stadt    | 12.161                   | Demmin-Land   | 8.136                                  |  |
|                     |                          |   |  |  |
| Ämter               | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht.<br>Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.- | EW<br>Stand:<br>30.06.09               | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V<br><u>(Minimal-lösungs-beispiel)</u> |
| 1. Demmin-Land      | 8.136                    | 1. Beggerow   | 614                                    | 11<br>(Sollvorgabe der 10 Mitgliedsgemeinden wird überschritten, s. § 125(3) KV M-V)                         |
|                     |                          | 2. Borrentin  | 942                                    |  |
|                     |                          | 3. <i>Hohenbollentin</i>  | 128                                    |  |
|                     |                          | 4. Hohenmocker  | 557                                    |  |
|                     |                          | 5. <i>Kentzlin</i>  | 232                                    |  |
|                     |                          | 6. Kletzin  | 814                                    |  |
|                     |                          | 7. <i>Lindenberg</i>  | 249                                    |  |
|                     |                          | 8. <i>Meesiger</i>  | 278                                    |  |
|                     |                          | 9. Nossendorf   | 799                                    |  |
|                     |                          | 10. Sarow   | 804                                    |  |
|                     |                          | 11. <i>Schönfeld</i>  | 420                                    |  |
|                     |                          | 12. Siedenbrünzow   | 628                                    |  |
|                     |                          | 13. <i>Sommersdorf</i>  | 274                                    |  |
|                     |                          | 14. Utzedel   | 547                                    |  |
|                     |                          | 15. <i>Verchen</i>  | 423                                    |  |
|                     |                          | 16. <i>Warrenzin</i>  | 427                                    |  |
| 2. Jarmen-Tutow     | 7.537                    | 1. <i>Alt Tellin</i>  | 461                                    | 6  |
|                     |                          | 2. Bentzin  | 953                                    |  |
|                     |                          | 3. <i>Daberkow</i>  | 390                                    |  |
|                     |                          | 4. <b>Jarmen, Stadt (GF)</b>  | 3.282                                  |  |
|                     |                          | 5. Kruckow  | 694                                    |  |
|                     |                          | 6. Tutow  | 1.225                                  |  |
|                     |                          | 7. Völschow   | 532                                    |  |



| Ämter                        | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.- | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09 | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
|------------------------------|--------------------------|--|---------------------------------|--|
| 3. Malchin am Kummerower See | 14.108                   | 1. Basedow   | 769                             | 6  |
|                              |                          | 2. <i>Duckow</i>   | 266                             |  |
|                              |                          | 3. Faulenrost  | 722                             |  |
|                              |                          | 4. Gielow  | 1.401                           |  |
|                              |                          | 5. Kummerow  | 672                             |  |
|                              |                          | 6. <b>Malchin, Stadt (GF)</b>  | 8.228                           |  |
|                              |                          | 7. Neukalen, Stadt   | 2.050                           |  |
| 4. Peenetal/Loitz            | 6.738                    | 1. Düvier  | 521                             | 4  |
|                              |                          | 2. Görmin  | 988                             |  |
|                              |                          | 3. <b>Loitz, Stadt (GF)</b>  | 4.298                           |  |
|                              |                          | 4. Sassen-Trantow  | 931                             |  |
| 5. Stavenhagen               | 12.629                   | 1. <i>Bredenfelde</i>  | 196                             | 8  |
|                              |                          | 2. <i>Briggow</i>  | 349                             |  |
|                              |                          | 3. <i>Grammentin</i>   | 249                             |  |
|                              |                          | 4. <i>Gülzow</i>   | 477                             |  |
|                              |                          | 5. Ivenack   | 918                             |  |
|                              |                          | 6. Jürgenstorf   | 1.045                           |  |
|                              |                          | 7. <i>Kittendorf</i>   | 359                             |  |
|                              |                          | 8. Knorrendorf   | 672                             |  |
|                              |                          | 9. Mölln   | 539                             |  |
|                              |                          | 10. <b>Reuterstadt Stavenhagen, Stadt (GF)</b>   | 5.998                           |  |
|                              |                          | 11. <i>Ritzerow</i>  | 437                             |  |
|                              |                          | 12. Rosenow  | 1.046                           |  |
|                              |                          | 13. <i>Zettemin</i>  | 344                             |  |
| 6. Treptower Tollensewinkel  | 15.326                   | 1. <i>Altenhagen</i>   | 354                             | 14<br>(Sollvorgabe der 10 Mitgliedsgemeinden wird überschritten, s. § 125(3) KV M-V)               |
|                              |                          | 2. <b>Altentreptow, Stadt (GF)</b>   | 5.959                           |  |
|                              |                          | 3. Bartow  | 547                             |  |
|                              |                          | 4. Breesen   | 573                             |  |
|                              |                          | 5. <i>Breest</i>   | 181                             |  |
|                              |                          | 6. Burow   | 1.069                           |  |
|                              |                          | 7. <i>Gnevkow</i>  | 388                             |  |
|                              |                          | 8. <i>Golchen</i>  | 309                             |  |
|                              |                          | 9. <i>Grapzow</i>  | 427                             |  |
|                              |                          | 10. <i>Grischow</i>  | 291                             |  |
|                              |                          | 11. Groß Teetzleben  | 735                             |  |
|                              |                          | 12. Gültz  | 522                             |  |
|                              |                          | 13. <i>Kriesow</i>   | 345                             |  |
|                              |                          | 14. <i>Pripsleben</i>  | 278                             |  |
|                              |                          | 15. <i>Röckwitz</i>  | 316                             |  |
|                              |                          | 16. Siedenbollentin  | 601                             |  |
|                              |                          | 17. Tützpatz   | 563                             |  |
|                              |                          | 18. Werder   | 593                             |  |
|                              |                          | 19. Wildberg   | 611                             |  |
|                              |                          | 20. Wolde  | 664                             |  |

## LANDKREIS GÜSTROW

100.582 EW

2 amtsfreie Gemeinden6 Ämter60 amtsangehörige Gemeinden

| <u>Amtsfreie Gemeinden</u> | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Sitz des Amtes</b>  | <b>EW (Amt)<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> |   |
|----------------------------|-----------------------------------|--|---|---|
| 1. Güstrow, Stadt          | 30.327                            | Güstrow-Land   | 9.927                                   |   |
| 2. Teterow, Stadt          | 9.074                             | Mecklenburgische Schweiz   | 9.123                                   |   |
|                            |                                   |  |   |   |
| <b>Ämter</b>               | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Mitgliedsgemeinden</b><br><small>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.-</small> | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b>       | <b>Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel)</b> |
| 1. Bützow-Land             | 16.851                            | 1. Baumgarten  | 890                                     | 10  |
|                            |                                   | 2. Bernitt   | 1.771                                   |   |
|                            |                                   | <b>3. Bützow, Stadt (GF)</b>   | 7.656                                   |   |
|                            |                                   | 4. <i>Dreetz</i>   | 226                                     |   |
|                            |                                   | 5. Jürgenshagen  | 1.150                                   |   |
|                            |                                   | 6. Klein Belitz  | 890                                     |   |
|                            |                                   | 7. <i>Penzin</i>   | 149                                     |   |
|                            |                                   | 8. Rühn  | 670                                     |   |
|                            |                                   | 9. Steinhagen  | 800                                     |   |
|                            |                                   | 10. Tarnow   | 1.205                                   |   |
|                            |                                   | 11. Warnow   | 984                                     |   |
|                            |                                   | 12. <i>Zepelin</i>   | 460                                     |   |
| 2. Gnoien                  | 6.459                             | 1. Altkalen  | 875                                     | 5   |
|                            |                                   | 2. Behren-Lübchin  | 656                                     |   |
|                            |                                   | 3. <i>Boddin</i>   | 362                                     |   |
|                            |                                   | 4. <i>Finkenthal</i>   | 325                                     |   |
|                            |                                   | 5. <b>Gnoien, Stadt</b>  | 3.082                                   |   |
|                            |                                   | 6. <i>Lühburg</i>  | 257                                     |   |
|                            |                                   | 7. <i>Walkendorf</i>   | 496                                     |   |
|                            |                                   | 8. <i>Wasdow</i>   | 406                                     |   |
| 3. Güstrow-Land            | 9.927                             | 1. <i>Glasewitz</i>  | 440                                     | 9   |
|                            |                                   | 2. <i>Groß Schwiesow</i>   | 307                                     |   |
|                            |                                   | 3. Gülzow-Prüzen   | 1.630                                   |   |
|                            |                                   | 4. Gutow   | 1.018                                   |   |
|                            |                                   | 5. <i>Klein Upahl</i>  | 298                                     |   |
|                            |                                   | 6. <i>Kuhs</i>   | 336                                     |   |
|                            |                                   | 7. Lohmen  | 752                                     |   |
|                            |                                   | 8. Lüssow  | 930                                     |   |
|                            |                                   | 9. Mistorf   | 635                                     |   |
|                            |                                   | 10. Mühl Rosin   | 1.104                                   |   |
|                            |                                   | 11. Plaaz  | 795                                     |   |
|                            |                                   | 12. <i>Reimershagen</i>  | 479                                     |   |
|                            |                                   | 13. Sarmstorf  | 534                                     |   |
|                            |                                   | 14. Zehna  | 669                                     |   |

| Amter                       | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. -   | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09   | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V<br><b>(Minimal-lösungs-beispiel)</b> |
|-----------------------------|--------------------------|---|---|--|
| 4. Krakow am See            | 9.571                    | 1. Dobbin-Linstow<br>2. Hoppenrade<br>3. <b>Krakow am See, Stadt</b><br>4. Kuchelmiß<br>5. Lalendorf<br>6. Langhagen  | 572<br>803<br>3.399<br>904<br>3.245<br>648  | 6  |
| 5. Laage                    | 9.250                    | 1. Diekhof<br>2. Dolgen am See<br>3. <i>Hohen Sprenz</i><br>4. <b>Laage, Stadt (GF)</b><br>5. Wardow  | 967<br>721<br>485<br>5.653<br>1.424   | 4  |
| 6. Mecklenburgische Schweiz | 9.123                    | 1. <i>Alt Sührkow</i><br>2. Dahmen<br>3. <i>Dalkendorf</i><br>4. Groß Roge<br>5. Groß Wokern<br>6. Groß Wüstenfelde<br>7. <i>Hohen Demzin</i><br>8. Jördenstorf<br>9. Lelkendorf<br>10. Prebberede<br>11. Schorssow<br>12. Schwasdorf<br>13. <i>Sukow-Levitzow</i><br>14. <i>Thürkow</i><br>15. <i>Warnkenhagen</i> | 430<br>548<br>305<br>674<br>1.084<br>950<br>451<br>932<br>528<br>799<br>536<br>635<br>468<br>424<br>359 | 11<br>(Sollvorgabe der 10 Mitgliedsgemeinden wird überschritten, s. § 125(3) KV M-V)                         |

## LANDKREIS LUDWIGSLUST

124.072 EW

4 amtsfreie Gemeinden9 Ämter85 amtsangehörige Gemeinden

| Amtsfreie Gemeinden       | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Sitz des Amtes  | EW<br>Stand:<br>30.06.09 |  |
|---------------------------|--------------------------|---|--------------------------|--|
| 1. Boizenburg/Elbe, Stadt | 10.585                   | Boizenburg-Land   | 7.510                    |  |
| 2. Hagenow, Stadt         | 11.882                   | Hagenow-Land  | 9.110                    |  |
| 3. Ludwigslust, Stadt     | 12.417                   | Ludwigslust-Land  | 8.897                    |  |
| 4. Lübtheen, Stadt        | 4.583                    |   |                          |  |
|                           |                          |   |                          |  |
| Name                      | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. - | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
| 1. Boizenburg-Land        | 7.510                    | 1. Bengerstorf  | 610                      | 9  |
|                           |                          | 2. <i>Besitz</i>  | 481                      |  |
|                           |                          | 3. Brahlstorf   | 739                      |  |
|                           |                          | 4. <i>Dersenow</i>  | 476                      |  |
|                           |                          | 5. Gresse   | 643                      |  |
|                           |                          | 6. Greven   | 817                      |  |
|                           |                          | 7. Neu Gülze  | 779                      |  |
|                           |                          | 8. Nostorf  | 913                      |  |
|                           |                          | 9. Schwanheide  | 760                      |  |
|                           |                          | 10. Teldau  | 885                      |  |
|                           |                          | 11. <i>Tessin b. Boizenburg</i>   | 407                      |  |
| 2. Dömitz-Malliß          | 9.462                    | 1. <b>Dömitz, Stadt</b>   | 3.234                    | 6  |
|                           |                          | 2. Grebs-Niendorf   | 682                      |  |
|                           |                          | 3. <i>Karenz</i>  | 293                      |  |
|                           |                          | 4. Malk Göhren  | 504                      |  |
|                           |                          | 5. Malliß   | 1.344                    |  |
|                           |                          | 6. Neu Kaliß  | 1.981                    |  |
|                           |                          | 7. Vielank  | 1.424                    |  |
| 3. Grabow                 | 12.006                   | 1. <i>Balow</i>   | 325                      | 8  |
|                           |                          | 2. <i>Brunow</i>  | 369                      |  |
|                           |                          | 3. <i>Dambeck</i>   | 296                      |  |
|                           |                          | 4. Gorlosen   | 546                      |  |
|                           |                          | 5. <b>Grabow, Stadt (GF)</b>  | 5.917                    |  |
|                           |                          | 6. Eldena   | 1.312                    |  |
|                           |                          | 7. Karstädt   | 569                      |  |
|                           |                          | 8. <i>Kremmin</i>   | 252                      |  |
|                           |                          | 9. <i>Milow</i>   | 427                      |  |
|                           |                          | 10. <i>Möllenbeck</i>   | 220                      |  |
|                           |                          | 11. <i>Muchow</i>   | 360                      |  |
|                           |                          | 12. Prislisch   | 787                      |  |

|                     |                          | 13. Steesow                          | 199                             |  |
|---------------------|--------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|--|
|                     |                          | 14. Zierzow                          | 427                             |  |
| Amter               | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden                   | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09 | Anzahl der<br>Mitglieds-<br>gemeinden<br>im Falle der<br>Umsetzung<br>des § 1 (3)<br>KV M-V<br>(Minimal-<br>lösungs-<br>beispiel)  |
| 4. Hagenow-Land     | 9.110                    | 1. <i>Alt Zachun</i>                 | 382                             | 13<br>(Sollvorgabe<br>der 10<br>Mitgliedsge-<br>meinden wird<br>überschritten,<br>s. § 125(3)<br>KV M-V)   |
|                     |                          | 2. <i>Bandenitz</i>                  | 491                             |  |
|                     |                          | 3. <i>Belsch</i>                     | 241                             |  |
|                     |                          | 4. <i>Bobzin</i>                     | 281                             |  |
|                     |                          | 5. <i>Bresegard bei Picher</i>       | 337                             |  |
|                     |                          | 6. <i>Gammelin</i>                   | 479                             |  |
|                     |                          | 7. <i>Groß Krams</i>                 | 203                             |  |
|                     |                          | 8. <i>Hoort</i>                      | 618                             |  |
|                     |                          | 9. <i>Hülseburg</i>                  | 177                             |  |
|                     |                          | 10. <i>Kirch Jesar</i>               | 655                             |  |
|                     |                          | 11. <i>Kuhstorf</i>                  | 808                             |  |
|                     |                          | 12. <i>Moraas</i>                    | 470                             |  |
|                     |                          | 13. <i>Pätow-Steegen</i>             | 392                             |  |
|                     |                          | 14. <i>Picher</i>                    | 702                             |  |
|                     |                          | 15. <i>Pritzier</i>                  | 503                             |  |
|                     |                          | 16. <i>Redefin</i>                   | 545                             |  |
|                     |                          | 17. <i>Setzin</i>                    | 521                             |  |
|                     |                          | 18. <i>Strohkirchen</i>              | 331                             |  |
|                     |                          | 19. <i>Toddin</i>                    | 506                             |  |
|                     |                          | 20. <i>Warlitz</i>                   | 468                             |  |
| 5. Ludwigslust-Land | 8.897                    | 1. <i>Alt Krenzlin</i>               | 807                             | 9  |
|                     |                          | 2. <i>Bresegard bei Eldena</i>       | 230                             |  |
|                     |                          | 3. <i>Göhlen</i>                     | 373                             |  |
|                     |                          | 4. <i>Groß Laasch</i>                | 1.003                           |  |
|                     |                          | 5. <i>Leussow</i>                    | 284                             |  |
|                     |                          | 6. <i>Lübesse</i>                    | 740                             |  |
|                     |                          | 7. <i>Lüblow</i>                     | 639                             |  |
|                     |                          | 8. <i>Rastow</i>                     | 1.982                           |  |
|                     |                          | 9. <i>Sülstorf</i>                   | 919                             |  |
|                     |                          | 10. <i>Uelitz</i>                    | 441                             |  |
|                     |                          | 11. <i>Warlow</i>                    | 544                             |  |
|                     |                          | 12. <i>Wöbbelin</i>                  | 935                             |  |
| 6. Neustadt-Glewe   | 7.690                    | 1. <i>Blievenstorf</i>               | 470                             | Bei Wegfall<br>einer Ge-<br>meinde unter<br>500 EW<br>bietet sich<br>eher der<br>Zusammen-<br>schluss aller<br>drei Gemein-<br>den zu einer<br><u>amtsfreien</u><br>Gemeinde an<br>(vgl. § 125 (1)<br>KV M-V). |
|                     |                          | 2. <i>Brenz</i>                      | 535                             |  |
|                     |                          | 3. <b>Neustadt-Glewe, Stadt (GF)</b> | 6.685                           |  |
| 7. Stralendorf      | 11.555                   | 1. <i>Dümmer</i>                     | 1.365                           | 7  |
|                     |                          | 2. <i>Holthusen</i>                  | 851                             |  |
|                     |                          | 3. <i>Klein Rogahn</i>               | 1.288                           |  |
|                     |                          | 4. <i>Pampow</i>                     | 2.887                           |  |
|                     |                          | 5. <i>Schossin</i>                   | 266                             |  |
|                     |                          | 6. <b>Stralendorf</b>                | 1.365                           |  |
|                     |                          | 7. <i>Warsow</i>                     | 658                             |  |

|               |                                   |  |  |   |
|---------------|-----------------------------------|--|--|---|
|               |                                   | 8. Wittenförden  | 2.727                                    |   |
|               |                                   | 9. Zülów   | 148                                      |   |
| <b>Amter</b>  | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Mitgliedsgemeinden</b><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. - | <b>Einwohner<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Anzahl der<br/>Mitglieds-<br/>gemeinden<br/>im Falle der<br/>Umsetzung<br/>des § 1 (3)<br/>KV M-V<br/>(Minimal-<br/>lösungs-<br/>beispiel)</b> |
| 8. Wittenburg | 9.040                             | 1. Körchow   | 835                                      | 3   |
|               |                                   | 2. <i>Lehsen</i>   | 339                                      |   |
|               |                                   | 3. <b>Wittenburg, Stadt (GF)</b>   | 4.884                                    |   |
|               |                                   | 4. Wittendörp  | 2.982                                    |   |
| 9. Zarrentin  | 9.335                             | 1. Gallin  | 518                                      | 5   |
|               |                                   | 2. Kogel   | 586                                      |   |
|               |                                   | 3. Lüttow-Valluhn  | 821                                      |   |
|               |                                   | 4. Vellahn   | 2.763                                    |   |
|               |                                   | 5. <b>Zarrentin am Schaalsee,<br/>Stadt</b>  | 4.647                                    |   |

## LANDKREIS MECKLENBURG-STRELITZ

79.232 EW

2 amtsfreie Gemeinden6 Ämter51 amtsangehörige Gemeinden

| <b>Amtsfreie Gemeinden</b>               | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <u>Sitz des Amtes</u>  | <b>EW (Amt)<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> |  |
|--|-----------------------------------|--|---|--|
| 1. Stadt Neustrelitz                     | 21.638                            | Neustrelitz-Land   | 7.977                                   |  |
| 2. Gemeinde Feldberger<br>Seenlandschaft | 4.726                             |  |   |  |
| <b>Ämter</b>                             |                                   |  |   |  |
| <b>Ämter</b>                             | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Mitgliedsgemeinden</b><br><small>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.-</small> | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b>       | <b>Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungsbeispiel)</b> |
| 1. Friedland                             | 9.791                             | 1. Datzetal  | 928                                     | 4  |
|  |                                   | 2. Eichhorst   | 526                                     |  |
|  |                                   | <b>3. Friedland, Stadt (GF)</b>  | 6.689                                   |  |
|  |                                   | 4. Galenbeck   | 1.330                                   |  |
|  |                                   | 5. <i>Genzkow</i>  | 156                                     |  |
|  |                                   | 6. <i>Glienke</i>  | 162                                     |  |
| 2. Mecklenburgische<br>Kleinseenplatte   | 8.338                             | <b>1. Mirow, Stadt</b>   | 3.460                                   | 4  |
|  |                                   | 2. <i>Priepert</i>   | 317                                     |  |
|  |                                   | 3. Roggentin   | 690                                     |  |
|  |                                   | 4. <i>Wesenberg, Stadt</i>   | 3.128                                   |  |
|  |                                   | 5. Wustrow   | 743                                     |  |
| 3. Neustrelitz-Land                      | 7.977                             | 1. Blankensee  | 1.810                                   | 9  |
|  |                                   | 2. Blumenholz  | 821                                     |  |
|  |                                   | 3. Carpin  | 955                                     |  |
|  |                                   | 4. <i>Godendorf</i>  | 239                                     |  |
|  |                                   | 5. <i>Grünow</i>   | 327                                     |  |
|  |                                   | 6. Hohenzieritz  | 523                                     |  |
|  |                                   | 7. Klein Vielen  | 740                                     |  |
|  |                                   | 8. Kratzeburg  | 538                                     |  |
|  |                                   | 9. Möllenbeck  | 746                                     |  |
|  |                                   | 10. Userin   | 708                                     |  |
|  |                                   | 11. Wokuhl-Dabelow   | 570                                     |  |

| Amter              | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.-   | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09  | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungsbeispiel) |
|--------------------|--------------------------|--|--|---|
| 4. Neverin         | 9.302                    | 1. <i>Beseritz</i><br>2. Blankenhof<br>3. Brunn<br>4. <i>Neddemin</i><br>5. Neuenkirchen<br>6. <b>Neverin</b><br>7. Sponholz<br>8. <i>Staven</i><br>9. Trollenhagen<br>10. Woggersin<br>11. Wulkenzin<br>12. <i>Zirzow</i> | 148<br>708<br>1.137<br>333<br>1.197<br>1.144<br>791<br>480<br>953<br>561<br>1.520<br>330 | 8   |
| 5. Stargarder Land | 10.054                   | 1. <b>Burg Stargard, Stadt (GF)</b><br>2. <i>Cammin</i><br>3. Cölpin<br>4. Groß Nemerow<br>5. Holldorf<br>6. Lindetal<br>7. Pragsdorf  | 5.051<br>319<br>829<br>1.261<br>811<br>1.265<br>518                                      | 6   |
| 6. Woldegk         | 7.406                    | 1. Groß Miltzow<br>2. <i>Helpt</i><br>3. <i>Kublank</i><br>4. Mildenitz<br>5. <i>Neetzka</i><br>6. <i>Petersdorf</i><br>7. <i>Schönbeck</i><br>8. <i>Schönhausen</i><br>9. <i>Voigtsdorf</i><br>10. <b>Woldegk, Stadt</b>  | 1.193<br>381<br>187<br>537<br>278<br>161<br>422<br>276<br>114<br>3.857                   | 5   |



## LANDKREIS MÜRITZ

65.560 EW

1 amtsfreie Gemeinde4 Ämter59 amtsangehörige Gemeinden

| <i>Amtsfreie Gemeinden</i> | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Sitz des Amtes</b>   | <b>EW (Amt)<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> |   |
|----------------------------|-----------------------------------|---|---|---|
| 1. Waren (Müritz), Stadt   | 21.172                            | Amt Seenlandschaft Waren  | 10.113                                  |   |
| <b>Ämter</b>               |                                   |   |   |   |
| <b>Ämter</b>               | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Mitgliedsgemeinden</b><br><small>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. -</small> | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b>       | <b>Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel)</b> |
| 1. Malchow                 | 11.429                            | 1. Alt Schwerin   | 576                                     | 6   |
|                            |                                   | 2. Fünfseen   | 1.218                                   |   |
|                            |                                   | 3. Göhren-Lebbin  | 635                                     |   |
|                            |                                   | <b>4. Malchow, Stadt (GF)</b>   | 6.912                                   |   |
|                            |                                   | 5. Nossentiner Hütte  | 696                                     |   |
|                            |                                   | 6. <i>Penkow</i>  | 288                                     |   |
|                            |                                   | 7. <i>Silz</i>  | 363                                     |   |
|                            |                                   | 8. Walow  | 544                                     |   |
|                            |                                   | 9. <i>Zislow</i>  | 197                                     |   |
| 2. Penzliner Land          | 7.373                             | 1. Ankershagen  | 635                                     | 5   |
|                            |                                   | 2. <i>Klein Lukow</i>   | 248                                     |   |
|                            |                                   | 3. <i>Krukow</i>  | 170                                     |   |
|                            |                                   | 4. <i>Lapitz</i>  | 171                                     |   |
|                            |                                   | 5. <i>Mallin</i>  | 410                                     |   |
|                            |                                   | 6. Möllenhagen  | 1.756                                   |   |
|                            |                                   | 7. <b>Penzlin, Stadt (GF)</b>   | 3.832                                   |   |
|                            |                                   | 8. <i>Puchow</i>  | 153                                     |   |
| 3. Röbel-Müritz            | 15.473                            | 1. <i>Altenhof</i>  | 388                                     | 13<br>(Sollvorgabe der 10 Mitgliedsgemeinden wird überschritten, s. § 125(3) KV M-V)                      |
|                            |                                   | 2. Bollewick  | 663                                     |   |
|                            |                                   | 3. <i>Buchholz</i>  | 136                                     |   |
|                            |                                   | 4. <i>Bütow</i>   | 481                                     |   |
|                            |                                   | 5. Fincken  | 593                                     |   |
|                            |                                   | 6. <i>Gotthun</i>   | 288                                     |   |
|                            |                                   | 7. <i>Grabow-Below</i>  | 122                                     |   |
|                            |                                   | 8. <i>Groß Kelle</i>  | 129                                     |   |
|                            |                                   | 9. <i>Kieve</i>   | 139                                     |   |
|                            |                                   | 10. Lärz  | 540                                     |   |
|                            |                                   | 11. <i>Leizen</i>   | 497                                     |   |
|                            |                                   | 12. Ludorf  | 510                                     |   |
|                            |                                   | 13. <i>Massow</i>   | 227                                     |   |
|                            |                                   | 14. <i>Melz</i>   | 386                                     |   |
|                            |                                   | 15. <i>Priborn</i>  | 391                                     |   |
|                            |                                   | 16. Rechlin   | 2.207                                   |   |

| Amter                   | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. -   | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09   | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
|-------------------------|--------------------------|---|---|--|
| noch Röbel/Müritz       |                          | <b>17. Röbel/Müritz, Stadt (GF)</b><br>18. Schwarz<br>19. Sietow<br>20. Stuer<br>21. Vipperow<br>22. Wredenhagen<br>23. Zepkow  | 5.259<br>399<br>647<br>269<br>449<br>530<br>223   |  |
| 4. Seenlandschaft Waren | 10.113                   | 1. Grabowhöfe<br>2. Groß Dratow<br>3. Groß Gievitz<br>4. Groß Plasten<br>5. Hinrichshagen<br>6. Hohen Wangelin<br>7. Jabel<br>8. Kargow<br>9. Klink<br>10. Klocksın<br>11. Lansen-Schönau<br>12. Moltzow<br>13. Neu Gaarz<br>14. Schloen<br>15. Schwinkendorf<br>16. Torgelow am See<br>17. Varchentin<br>18. Vielist<br>19. Vollrathsrue | 1.004<br>355<br>483<br>784<br>174<br>671<br>593<br>732<br>1.146<br>414<br>474<br>347<br>126<br>456<br>556<br>448<br>371<br>488<br>491 | 10   |

## LANDKREIS NORDVORPOMMERN

107.224 EW

4 amtsfreie Gemeinden8 Ämter60 amtsangehörige Gemeinden

| Amtsfreie Gemeinden | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Sitz des Amtes   | EW (Amt)<br>Stand:<br>30.06.09 |  |
|---------------------|--------------------------|--|--------------------------------|--|
| 1. Grimmen, Stadt   | 10.574                   |  |                                |  |
| 2. Marlow, Stadt    | 4.855                    |  |                                |  |
| 3. Süderholz        | 4.138                    |  |                                |  |
| 4. Zingst           | 3.183                    |  |                                |  |
| <b>Ämter</b>        |                          |  |                                |  |
| Ämter               | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.- | EW<br>Stand:<br>30.06.09       | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
| 1. Altenpleen       | 7.167                    | 1. <b>Altenpleen</b>   | 959                            | 6  |
|                     |                          | 2. Groß Mohrdorf   | 832                            |  |
|                     |                          | 3. Klausdorf   | 631                            |  |
|                     |                          | 4. Kramerhof   | 1.803                          |  |
|                     |                          | 5. Preetz  | 960                            |  |
|                     |                          | 6. Prohn   | 1.982                          |  |
| 2. Barth            | 15.877                   | 1. <i>Bartelshagen II bei Barth</i>  | 444                            | 8  |
|                     |                          | 2. <b>Barth, Stadt (GF)</b>  | 8.778                          |  |
|                     |                          | 3. <i>Divitz-Spoldershagen</i>   | 482                            |  |
|                     |                          | 4. Fuhlendorf  | 935                            |  |
|                     |                          | 5. <i>Karnin</i>   | 238                            |  |
|                     |                          | 6. Kenz-Küstrow  | 531                            |  |
|                     |                          | 7. Löbnitz   | 641                            |  |
|                     |                          | 8. Lüdershagen   | 580                            |  |
|                     |                          | 9. Pruchten  | 719                            |  |
|                     |                          | 10. Saal   | 1.232                          |  |
|                     |                          | 11. Trinwillershagen   | 1.297                          |  |
| 3. Darß/Fischland   | 7.087                    | 1. Ahrenshoop  | 725                            | 6  |
|                     |                          | 2. <b>Born a. Darß</b>   | 1.124                          |  |
|                     |                          | 3. Dierhagen   | 1.611                          |  |
|                     |                          | 4. Prerow  | 1.640                          |  |
|                     |                          | 5. Wieck a. Darß   | 751                            |  |
|                     |                          | 6. Wustrow   | 1.236                          |  |

| Amter                    | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. - | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09 | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
|--------------------------|--------------------------|---|---------------------------------|--|
| 4. Franzburg-Richtenberg | 8.484                    | 1. <b>Franzburg, Stadt</b>  | 1.518                           | 9  |
|                          |                          | 2. Glewitz  | 586                             |  |
|                          |                          | 3. Gremersdorf-Buchholz   | 729                             |  |
|                          |                          | 4. <i>Millienhagen-Oebelitz</i>   | 379                             |  |
|                          |                          | 5. Papenhagen   | 605                             |  |
|                          |                          | 6. Richtenberg, Stadt   | 1.406                           |  |
|                          |                          | 7. Splietsdorf  | 527                             |  |
|                          |                          | 8. Velgast  | 1.931                           |  |
|                          |                          | 9. <i>Weitenhagen</i>   | 243                             |  |
|                          |                          | 10. Wendisch Baggendorf   | 560                             |  |
| 5. Miltzow               | 7.445                    | 1. Elmenhorst   | 729                             | 3  |
|                          |                          | 2. <b>Sundhagen</b>   | 5.484                           |  |
|                          |                          | 3. Wittenhagen  | 1.232                           |  |
| 6. Niepars               | 9.815                    | 1. <i>Groß Kordshagen</i>   | 357                             | 7  |
|                          |                          | 2. Jakobsdorf   | 523                             |  |
|                          |                          | 3. <i>Kummerow</i>  | 337                             |  |
|                          |                          | 4. Lüssow   | 879                             |  |
|                          |                          | 5. <i>Neu Bartelshagen</i>  | 368                             |  |
|                          |                          | 6. <b>Niepars</b>   | 1.906                           |  |
|                          |                          | 7. Pantelitz  | 741                             |  |
|                          |                          | 8. Steinhagen   | 2.634                           |  |
|                          |                          | 9. Wendorf  | 1.016                           |  |
|                          |                          | 10. Zarendorf   | 1.054                           |  |
| 7. Recknitz-Trebeltal    | 9.230                    | 1. Bad Sülze, Stadt   | 1.753                           | 8  |
|                          |                          | 2. Dettmannsdorf  | 1.047                           |  |
|                          |                          | 3. Deyelsdorf   | 531                             |  |
|                          |                          | 4. <i>Drechow</i>   | 253                             |  |
|                          |                          | 5. Eixen  | 829                             |  |
|                          |                          | 6. Grammendorf  | 610                             |  |
|                          |                          | 7. Gransebieth  | 632                             |  |
|                          |                          | 8. <i>Hugoldsdorf</i>   | 142                             |  |
|                          |                          | 9. Lindholz   | 699                             |  |
|                          |                          | 10. <b>Tribsees, Stadt</b>  | 2.734                           |  |
| 8. Ribnitz-Damgarten     | 19.369                   | 1. Ahrenshagen-Daskow   | 2.093                           | 3  |
|                          |                          | 2. <b>Ribnitz-Damgarten, Stadt (GF)</b>   | 16.191                          |  |
|                          |                          | 3. <i>Schlemmin</i>   | 302                             |  |
|                          |                          | 4. Semlow   | 783                             |  |

## LANDKREIS NORDWESTMECKLENBURG

117.438 EW

3 amtsfreie Gemeinden9 Ämter88 amtsangehörige Gemeinden

| Amtsfreie Gemeinden             | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Sitz des Amtes   | EW (Amt)<br>Stand:<br>30.06.09 |  |
|---------------------------------|--------------------------|--|--------------------------------|--|
| 1. Boltenhagen                  | 2.539                    |  |                                |  |
| 2. Grevesmühlen, Stadt          | 10.830                   | Grevesmühlen-Land  | 8.320                          |  |
| 3. Insel Poel                   | 2.712                    |  |                                |  |
| Name                            | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.- | EW<br>Stand:<br>30.06.09       | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V<br><u>(Minimal-lösungs-beispiel)</u> |
| 1. Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen | 14.299                   | 1. Bad Kleinen   | 3.686                          | 8  |
|                                 |                          | 2. Barnekow  | 634                            |  |
|                                 |                          | 3. Bobitz  | 2.668                          |  |
|                                 |                          | 4. <b>Dorf Mecklenburg</b>   | 2.958                          |  |
|                                 |                          | 5. Groß Stieten  | 793                            |  |
|                                 |                          | 6. Hohen Viecheln  | 655                            |  |
|                                 |                          | 7. Lübow   | 1.624                          |  |
|                                 |                          | 8. <i>Metelsdorf</i>   | 494                            |  |
|                                 |                          | 9. Ventschow   | 787                            |  |
| 2. Gadebusch                    | 10.848                   | 1. Dragun  | 796                            | 6  |
|                                 |                          | 2. <b>Gadebusch, Stadt (GF)</b>  | 5.741                          |  |
|                                 |                          | 3. <i>Kneese</i>   | 327                            |  |
|                                 |                          | 4. Krembz  | 958                            |  |
|                                 |                          | 5. Mühlen Eichsen  | 1.015                          |  |
|                                 |                          | 6. Roggendorf  | 1.041                          |  |
|                                 |                          | 7. <i>Rögnitz</i>  | 214                            |  |
|                                 |                          | 8. Veelböken   | 756                            |  |
| 3. Grevesmühlen-Land            | 8.320                    | 1. <i>Bernstorf</i>  | 316                            | 8  |
|                                 |                          | 2. Börzow  | 739                            |  |
|                                 |                          | 3. Gägelow   | 2.601                          |  |
|                                 |                          | 4. <i>Hanshagen</i>  | 397                            |  |
|                                 |                          | 5. Mallentin   | 713                            |  |
|                                 |                          | 6. Plüschow  | 522                            |  |
|                                 |                          | 7. <i>Roggenstorf</i>  | 446                            |  |
|                                 |                          | 8. Rütting   | 578                            |  |
|                                 |                          | 9. Testorf-Steinfurt   | 643                            |  |
|                                 |                          | 10. Upahl  | 742                            |  |
|                                 |                          | 11. Warnow   | 623                            |  |

| Amter               | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.-  | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09   | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V<br><u>(Minimal-lösungs-beispiel)</u> |
|---------------------|--------------------------|---|---|--|
| 4. Klützer Winkel   | 8.551                    | 1. Damshagen<br>2. Hohenkirchen<br>3. Kalkhorst<br>4. <b>Klütz, Stadt</b><br>5. Zierow  | 1.385<br>1.473<br>1.858<br>3.066<br>769   | 5  |
| 5. Lützw-Lübstorf   | 14.008                   | 1. Alt Meteln<br>2. Brüsewitz<br>3. Cramonshagen<br>4. Dalberg-Wendelstorf<br>5. Gottesgabe<br>6. Grambow<br>7. Klein Trebbow<br>8. Lübstorf<br>9. <b>Lützw</b><br>10. <i>Perlin</i><br>11. Pingelshagen<br>12. Pokrent<br>13. Schildetal<br>14. Seehof<br>15. Zickhusen                            | 1.317<br>2.208<br>541<br>553<br>810<br>673<br>880<br>1.478<br>1.532<br>377<br>542<br>714<br>821<br>972<br>590 | 14<br>(Sollvorgabe der 10 Mitgliedsgemeinden wird überschritten, s. § 125(3) KV M-V)                         |
| 6. Neuburg          | 6.078                    | 1. Benz<br>2. Blowatz<br>3. Boiensdorf<br>4. Hornstorf<br>5. Krusenhausen<br>6. <b>Neuburg</b>  | 611<br>1.164<br>524<br>1.144<br>550<br>2.085  | 6  |
| 7. Neukloster-Warin | 11.438                   | 1. <i>Bibow</i><br>2. Glasin<br>3. <i>Jesendorf</i><br>4. <i>Lübberstorf</i><br>5. <b>Neukloster, Stadt (GF)</b><br>6. <i>Passee</i><br>7. Warin, Stadt<br>8. Zurow<br>9. <i>Züsow</i>  | 397<br>880<br>485<br>239<br>3.993<br>188<br>3.551<br>1.358<br>347   | 6  |
| 8. Rehna            | 9.625                    | 1. Carlow<br>2. <i>Dechow</i><br>3. <i>Groß Molzahn</i><br>4. <i>Holdorf</i><br>5. <i>Köchelstorf</i><br>6. Königsfeld<br>7. <i>Nesow</i><br>8. <b>Rehna, Stadt</b><br>9. <i>Rieps</i><br>10. Schlagsdorf<br>11. <i>Thandorf</i><br>12. <i>Utecht</i><br>13. <i>Vitense</i><br>14. <i>Wedendorf</i> | 1.281<br>205<br>387<br>406<br>398<br>982<br>261<br>3.015<br>391<br>1.125<br>183<br>368<br>346<br>277          | 8  |

| Amter               | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Ge-<br>meinde den Amtssitz bildet, ist diese<br>in Fettdruck kenntlich gemacht. Ge-<br>schäftsführende Gemeinden (§ 148<br>KV M-V) sind durch die Buchstaben<br>„GF“ gekennzeichnet.-            | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09   | Anzahl der<br>Mitglieds-<br>gemeinden<br>im Falle der<br>Umsetzung<br>des § 1 (3)<br>KV M-V<br>(Minimal-<br>lösungs-<br>beispiel) |
|---------------------|--------------------------|--|---|---|
| 9. Schönberger Land | 18.190                   | 1. Dassow, Stadt<br>2. <i>Grieben</i><br>3. <i>Groß Siemz</i><br>4. <i>Lockwisch</i><br>5. Lüdersdorf<br>6. <i>Menzendorf</i><br>7. <i>Niendorf</i><br>8. <i>Papenhusen</i><br>9. <i>Roduchelstorf</i><br>10. <b>Schönberg, Stadt</b><br>11. Selmsdorf | 4.003<br>159<br>293<br>406<br>5.105<br>260<br>299<br>325<br>264<br>4.379<br>2.697 | 7   |

## LANDKREIS OSTVORPOMMERN

106.570 EW

2 amtsfreie Gemeinden7 Ämter87 amtsangehörige Gemeinden

| Name             | EW<br>Stand:<br>30.06.09          | Sitz des Amtes  |   |   |
|------------------|-----------------------------------|---|---|---|
| 1. Anklam, Stadt | 13.646                            |   |   |   |
| 2. Heringsdorf   | 9.429                             |   |   |   |
| <b>Name</b>      |                                   |   |   |   |
| <b>Name</b>      | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Mitgliedsgemeinden</b><br><small>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.-</small>  | <b>Einwohner<br/>Stand:<br/>30.06.09</b>  | <b>Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel)</b> |
| 1. Am Peenestrom | 17.226                            | 1. <i>Buddenhagen</i><br>2. <i>Buggenhagen</i><br>3. Hohendorf<br>4. <i>Krummin</i><br>5. Lassan, Stadt<br>6. <i>Lütow</i><br>7. <i>Sauzin</i><br>8. <b>Wolgast, Stadt (GF)</b><br>9. Zemitz  | 435<br>282<br>916<br>272<br>1.670<br>367<br>415<br>12.033<br>836  | 5   |
| 2. Anklam-Land   | 11.447                            | 1. <i>Bargischow</i><br>2. <i>Blesewitz</i><br>3. Boldekow<br>4. <i>Bugewitz</i><br>5. <i>Butzow</i><br>6. Ducherow<br>7. <i>Iven</i><br>8. Krien<br>9. <i>Krusenfelde</i><br>10. <i>Liepen</i><br>11. Medow<br>12. Neetzow<br>13. Neu Kosenow<br>14. <i>Neuendorf A</i><br>15. <i>Neuendorf B</i><br>16. <i>Neuenkirchen</i><br>17. <i>Postlow</i><br>18. <i>Putzar</i><br>19. <i>Rossin</i><br>20. <i>Sarnow</i><br>21. <b>Spantekow</b><br>22. <i>Stolpe</i><br>23. <i>Wietstock</i> | 383<br>263<br>567<br>324<br>464<br>2.690<br>201<br>736<br>178<br>314<br>600<br>622<br>611<br>150<br>170<br>301<br>379<br>210<br>157<br>463<br>1.149<br>363<br>152 | 13<br>(Sollvorgabe der 10 Mitgliedsgemeinden wird überschritten, s. § 125(3) KV M-V)                      |



| Amter          | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.-  | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09   | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
|----------------|--------------------------|---|---|--|
| 3. Landhagen   | 10.287                   | 1. Behrenhoff<br>2. <i>Dargelin</i><br>3. Dersekow<br>4. <i>Diedrichshagen</i><br>5. Hinrichshagen<br>6. <i>Levenhagen</i><br>7. Mesekehagen<br>8. <b>Neuenkirchen</b><br>9. Wackerow<br>10. Weitenhagen  | 776<br>405<br>1.073<br>472<br>816<br>414<br>1.043<br>2.324<br>1.420<br>1.544                                  | 7  |
| 4. Lubmin      | 10.987                   | 1. Brünzow<br>2. Hanshagen<br>3. Katzow<br>4. Kemnitz<br>5. Kröslin<br>6. Loissin<br>7. <b>Lubmin</b><br>8. Neu Boltenhagen<br>9. Rubenow<br>10. Wusterhusen  | 674<br>944<br>647<br>1.172<br>1.867<br>868<br>2.036<br>655<br>859<br>1.265                                    | 10   |
| 5. Usedom-Nord | 9.000                    | 1. Karlshagen<br>2. Mölschow<br>3. <i>Peenemünde</i><br>4. Trassenheide<br>5. <b>Zinnowitz</b>  | 3.145<br>814<br>338<br>948<br>3.755   | 4  |
| 6. Usedom-Süd  | 11.712                   | 1. Benz<br>2. Dargen<br>3. <i>Garz</i><br>4. <i>Kamminke</i><br>5. Korswandt<br>6. Koserow<br>7. Loddin<br>8. <i>Mellenthin</i><br>9. <i>Pudagla</i><br>10. Rankwitz<br>11. <i>Stolpe auf Usedom</i><br>12. Ückeritz<br>13. <b>Usedom, Stadt</b><br>14. Zempin<br>15. Zirchow | 1.007<br>532<br>210<br>279<br>550<br>1.704<br>1.047<br>480<br>430<br>635<br>382<br>995<br>1.891<br>951<br>619 | 11<br>(Sollvorgabe der 10 Mitgliedsgemeinden wird überschritten, s. § 125(3) KV M-V)               |

| Amter     | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. -  | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09   | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
|-----------|--------------------------|--|---|--|
| 7. Züssow | 12.836                   | 1. Bandelin<br>2. <i>Gribow</i><br>3. Groß Kiesow<br>4. <i>Groß Polzin</i><br>5. Gützkow, Stadt<br>6. Karlsburg<br>7. Klein Bünzow<br>8. <i>Kölzin</i><br>9. Lühmannsdorf<br>10. Murchin<br>11. Rubkow<br>12. <i>Schmatzin</i><br>13. <i>Wrangelsburg</i><br>14. <i>Ziethen</i><br>15. <b>Züssow</b> | 630<br>185<br>1.406<br>456<br>2.860<br>1.411<br>846<br>327<br>724<br>890<br>711<br>321<br>213<br>442<br>1.414 | 10   |
|           |                          |  |   |  |

## LANDKREIS PARCHIM

97.806 EW

1 amtsfreie Gemeinde8 Ämter75 amtsangehörige Gemeinden

| Amtsfreie Gemeinden   | EW<br>Stand:<br>30.06.09          | Sitz des Amtes   | EW (Amt)<br>Stand:<br>30.06.09   |   |
|-----------------------|-----------------------------------|--|--|---|
| 1. Parchim, Stadt     | 18.838                            | Parchimer Umland   | 9.219  |   |
| <b>Ämter</b>          | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b> | <b>Mitgliedsgemeinden</b><br><small>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. -</small>  | <b>EW<br/>Stand:<br/>30.06.09</b>  | <b>Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel)</b> |
| 1. Banzkow            | 7.737                             | 1. <b>Banzkow</b><br>2. Plate<br>3. Sukow  | 2.770<br>3.451<br>1.516  | 3   |
| 2. Crivitz            | 9.346                             | 1. <i>Barnin</i><br>2. <i>Bülow</i><br>3. <b>Crivitz, Stadt</b><br>4. Demen<br>5. Friedrichsruhe<br>6. <i>Göhren</i><br>7. Tramm<br>8. <i>Wessin</i><br>9. <i>Zapel</i>  | 468<br>354<br>4.699<br>1.035<br>916<br>403<br>589<br>450<br>432  | 6   |
| 2. Eldenburg Lüz      | 13.987                            | 1. Gallin-Kuppentin<br>2. <i>Gischow</i><br>3. Granzin<br>4. <i>Herzberg</i><br>5. <i>Karbow-Vietlütbe</i><br>6. <i>Kreien</i><br>7. Kritzow<br>8. <b>Lüz, Stadt (GF)</b><br>9. <i>Lutheran</i><br>10. Marnitz<br>11. Passow<br>12. Siggelkow<br>13. Suckow<br>14. Tessenow<br>15. <i>Wahlstorf</i><br>16. <i>Werder</i> | 578<br>282<br>515<br>326<br>420<br>426<br>511<br>6.319<br>312<br>794<br>722<br>966<br>617<br>661<br>149<br>389 | 12<br>(Sollvorgabe der 10 Mitgliedsgemeinden wird überschritten, s. § 125(3) KV M-V)                      |
| 4. Goldberg-Mildenitz | 7.561                             | 1. Diestelow<br>2. Dobbertin<br>3. <b>Goldberg, Stadt</b><br>4. Mestlin<br>5. Neu Poserin<br>6. Techentin<br>7. Wendisch Waren   | 470<br>1.239<br>3.336<br>845<br>565<br>717<br>389  | 6   |

| Amter                            | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. -                  | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09   | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
|----------------------------------|--------------------------|--|---|--|
| 5. Ostufer Schweriner See        | 8.793                    | 1. Cams<br>2. Dobin am See<br>3. Gneven<br>4. Godern<br>5. Langen Brütz<br>6. <b>Leezen</b><br>7. Pinnow<br>8. Raben Steinfeld   | 703<br>1.997<br>395<br>342<br>491<br>2.196<br>1.576<br>1.093                                  | 6  |
| 6. Parchimer Umland              | 9.219                    | 1. Damm<br>2. Domsühl<br>3. Grebbin<br>4. Groß Godems<br>5. Groß Niendorf<br>6. Karrenzin<br>7. Lewitzrand<br>8. Rom<br>9. Severin<br>10. Spornitz<br>11. Stolpe<br>12. Ziegendorf<br>13. Zölkow                                       | 515<br>1.087<br>498<br>393<br>231<br>632<br>1.530<br>855<br>290<br>1.441<br>404<br>715<br>628 | 10   |
| 7. Plau am See                   | 8.745                    | 1. Barkhagen<br>2. Buchberg<br>3. Ganzlin<br>4. Karow<br>5. <b>Plau am See, Stadt (GF)</b><br>6. Wendisch Priborn  | 582<br>586<br>561<br>780<br>5.779<br>457  | 5  |
| 8. Sternberger<br>Seenlandschaft | 13.580                   | 1. Blankenberg<br>2. Borkow<br>3. Brüel, Stadt<br>4. Dabel<br>5. Hohen Pritz<br>6. Kobrow<br>7. Kühlen-Wendorf<br>8. Langen Jarchow<br>9. Mustin<br>10. <b>Sternberg, Stadt (GF)</b><br>11. Weitendorf<br>12. Witzin<br>13. Zahrendorf | 431<br>527<br>2.841<br>1.445<br>471<br>482<br>940<br>280<br>454<br>4.443<br>439<br>485<br>342 | 8  |

## LANDKREIS RÜGEN

68.572 EW

3 amtsfreie Gemeinden4 Ämter39 amtsangehörige Gemeinden

| Amtsfreie Gemeinden | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Sitz des Amtes  |                          |  |
|---------------------|--------------------------|---|--------------------------|--|
| 1. Binz             | 5.502                    |   |                          |  |
| 2. Putbus, Stadt    | 4.682                    |   |                          |  |
| 3. Sassnitz, Stadt  | 10.504                   |   |                          |  |
| <b>Ämter</b>        |                          |   |                          |  |
| Ämter               | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><small>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet.-</small> | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
| 1. Bergen auf Rügen | 22.091                   | <b>1. Bergen auf Rügen, Stadt (GF)</b>  | 14.123                   | 8  |
|                     |                          | 2. <i>Buschvitz</i>   | 244                      |  |
|                     |                          | 3. Garz/Rügen, Stadt  | 2.437                    |  |
|                     |                          | 4. Gustow   | 647                      |  |
|                     |                          | 5. <i>Lietzow</i>   | 280                      |  |
|                     |                          | 6. Parchtitz  | 806                      |  |
|                     |                          | 7. Patzig   | 488                      |  |
|                     |                          | 8. Poseritz   | 1.128                    |  |
|                     |                          | 9. <i>Ralswiek</i>  | 265                      |  |
|                     |                          | 10. <i>Rappin</i>   | 355                      |  |
|                     |                          | 11. Sehlen  | 918                      |  |
|                     |                          | 12. <i>Thesenvitz</i>   | 400                      |  |
| 2. Mönchgut-Granitz | 6.986                    | 1. <b>Baabe</b>   | 869                      | 5  |
|                     |                          | 2. <i>Gager</i>   | 405                      |  |
|                     |                          | 3. Göhren   | 1.285                    |  |
|                     |                          | 4. <i>Lancken-Granitz</i>   | 382                      |  |
|                     |                          | 5. Middelhagen  | 577                      |  |
|                     |                          | 6. Sellin   | 2.340                    |  |
|                     |                          | 7. <i>Thiessow</i>  | 420                      |  |
|                     |                          | 8. Zirkow   | 708                      |  |
| 3. Nord-Rügen       | 8.667                    | 1. Altenkirchen   | 1.030                    | 7  |
|                     |                          | 2. Breege   | 763                      |  |
|                     |                          | 3. Dranske  | 1.252                    |  |
|                     |                          | 4. Glowe  | 1.032                    |  |
|                     |                          | 5. Lohme  | 533                      |  |
|                     |                          | 6. <i>Putgarten</i>   | 279                      |  |
|                     |                          | 7. <b>Sagard</b>  | 2.588                    |  |
|                     |                          | 8. Wiek   | 1.190                    |  |

| Amter         | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. - | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09 | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V ( <u>Minimal-lösungs-beispiel</u> ) |
|---------------|--------------------------|---|---------------------------------|---|
| 4. West-Rügen | 10.140                   | 1. Altefähr   | 1.214                           | 8   |
|               |                          | 2. Dreschwitz   | 802                             |   |
|               |                          | 3. Gingst   | 1.374                           |   |
|               |                          | 4. Insel Hiddensee  | 1.057                           |   |
|               |                          | 5. <i>Kluis</i>   | 415                             |   |
|               |                          | 6. <i>Neuenkirchen</i>  | 331                             |   |
|               |                          | 7. Ramin  | 1.008                           |   |
|               |                          | 8. <b>Samtens</b>   | 1.987                           |   |
|               |                          | 9. Schaprode  | 518                             |   |
|               |                          | 10. Trent   | 791                             |   |
|               |                          | 11. Ummanz  | 643                             |   |

## LANDKREIS UECKER-RANDOW

73.610 EW

3 amtsfreie Gemeinden4 Ämter51 amtsangehörige Gemeinden

| Amtsfreie Gemeinden                | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Sitz des Amtes   | EW (Amt)<br>Stand:<br>30.06.09 |  |
|------------------------------------|--------------------------|--|--------------------------------|--|
| 1. Pasewalk, Stadt                 | 11.432                   | Uecker-Randow-Tal  | 7.999                          |  |
| 2. Strasburg (Uckermark),<br>Stadt | 5.585                    |  |                                |  |
| 3. Ueckermünde, Stadt              | 10.187                   |  |                                |  |
| <b>Ämter</b>                       |                          |  |                                |  |
| Ämter                              | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><small>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. -</small> | EW<br>Stand:<br>30.06.09       | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
| 1. Am Stettiner Haff               | 12.080                   | 1. Ahlbeck   | 725                            | 8  |
|                                    |                          | 2. Altwarp   | 561                            |  |
|                                    |                          | <b>3. Eggesin, Stadt (GF)</b>  | 5.245                          |  |
|                                    |                          | 4. Grambin   | 456                            |  |
|                                    |                          | 5. Hintersee   | 364                            |  |
|                                    |                          | 6. Leopoldshagen   | 758                            |  |
|                                    |                          | 7. Liepgarten  | 844                            |  |
|                                    |                          | 8. Lübs  | 403                            |  |
|                                    |                          | 9. Luckow  | 675                            |  |
|                                    |                          | 10. Meiersberg   | 449                            |  |
|                                    |                          | 11. Mönkebude  | 797                            |  |
|                                    |                          | 12. Torgelow-Holländerei   | 433                            |  |
|                                    |                          | 13. Vogelsang-Warsin   | 370                            |  |
| 2. Löcknitz-Penkun                 | 11.061                   | 1. Bergholz  | 413                            | 9  |
|                                    |                          | 2. Blankensee  | 548                            |  |
|                                    |                          | 3. Boock   | 603                            |  |
|                                    |                          | 4. Glasow  | 176                            |  |
|                                    |                          | 5. Grambow   | 1.006                          |  |
|                                    |                          | 6. Krackow   | 735                            |  |
|                                    |                          | 7. <b>Löcknitz</b>   | 3.060                          |  |
|                                    |                          | 8. Nadrensee   | 361                            |  |
|                                    |                          | 9. Penkun, Stadt   | 1.990                          |  |
|                                    |                          | 10. Plöwen   | 305                            |  |
|                                    |                          | 11. Ramin  | 712                            |  |
|                                    |                          | 12. Rossow   | 466                            |  |
|                                    |                          | 13. Rothenklempenow  | 686                            |  |

| Amter                     | EW<br>Stand:<br>30.06.09 | Mitgliedsgemeinden<br><br>-soweit eine amtsangehörige Gemeinde den Amtssitz bildet, ist diese in Fettdruck kenntlich gemacht. Geschäftsführende Gemeinden (§ 148 KV M-V) sind durch die Buchstaben „GF“ gekennzeichnet. -   | Einwohner<br>Stand:<br>30.06.09   | Anzahl der Mitgliedsgemeinden im Falle der Umsetzung des § 1 (3) KV M-V (Minimal-lösungs-beispiel) |
|---------------------------|--------------------------|---|---|--|
| 3. Torgelow-Ferdinandshof | 15.266                   | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Altwigshagen</i></li> <li>2. Ferdinandshof</li> <li>3. Hammer a.d. Uecker</li> <li>4. <i>Heinrichsruh</i></li> <li>5. <i>Heinrichswalde</i></li> <li>6. <i>Rothemühl</i></li> <li>7. <b>Torgelow, Stadt (GF)</b></li> <li>8. Wilhelmsburg</li> </ol>   | <ol style="list-style-type: none"> <li>383</li> <li>2.907</li> <li>523</li> <li>274</li> <li>476</li> <li>334</li> <li>9.498</li> <li>871</li> </ol>  | 5  |
| 4. Uecker-Randow-Tal      | 7.999                    | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <i>Blumenhagen</i></li> <li>2. <i>Brietzig</i></li> <li>3. <i>Damerow</i></li> <li>4. <i>Fahrenwalde</i></li> <li>5. <i>Groß Luckow</i></li> <li>6. Jatznick</li> <li>7. <i>Klein Luckow</i></li> <li>8. <i>Koblentz</i></li> <li>9. <i>Krugsdorf</i></li> <li>10. <i>Nieden</i></li> <li>11. <i>Papendorf</i></li> <li>12. <i>Polzow</i></li> <li>13. Rollwitz</li> <li>14. <i>Schönwalde</i></li> <li>15. Viereck</li> <li>16. <i>Zerrenthin</i></li> <li>17. <i>Züsedom</i></li> </ol> | <ol style="list-style-type: none"> <li>374</li> <li>203</li> <li>149</li> <li>364</li> <li>202</li> <li>1.927</li> <li>215</li> <li>249</li> <li>423</li> <li>184</li> <li>248</li> <li>246</li> <li>633</li> <li>491</li> <li>1.354</li> <li>466</li> <li>271</li> </ol> | 8  |